Telegraphische Depeschen. (Geliefert bon ber United Preg.)

Juland.

Die Telephon-Streitfrage.

(Bulletin.) Bafbington, 3. Mai. Der Batentcommiffar Gimonds ftellte heute ein Patent für bas Ebifon-Telephon aus, welches für die "Western Union Telegraph Co. " bestimmt ift. Das Patent ber Bell'ichen Telephongefellichaft erlischt im Mai 1893, und bas erlaffene Patent wird auf 17 Jahre gelten. Da=

mit ift ein alter Streit abgeschloffen. Spater: Die brei ! Batente, welche heute Ebison gemährt murben, beziehen fich auf Berbefferungen im Telephoniren und maren feit 20 Jahren bei ber Bell's ichen Gefellicaft in thatfäclichem Ge=

Bahricheinlich wird übrigens bie gange Streitfrage noch einmal im Bun= besobergericht verhandelt merben.

Stoffenschaufferftrike.

Cleveland, D., 3. Mai. Der Mus: ftand ber Rohlenichaufler an- ben Clepeland-, Canton: und Southern: und an ben Cleveland= und Bittsburg=Rohlen= bods ift ein allgemeiner geworben. Bon ber erfteren Gefellichaft ift ben Musftan: bigen eröffnet worben, bag, wenn fie nicht bis morgen gur Arbeit gurudtehren, und zwar zu ben alten Lohnbedingungen, ihre Stellen endgiltig von Nichtunionis ften befett murben. Die Strifer fagen, wenn biefe Drohung ausgeführt merben follte, fo murbe es fchlimmen Trubel geben.

Bahnunglud.

Pittsburg, 3. Mai. Auf ber Bitts: burge, Cincinnatie, Chicago= und St. Louis-Bahn ftieg heute fruh gegen 4 Uhr ein oftwarts bestimmter Schnell= jug mit einem Gutergug gufammen. Der Locomotivführer und ber Beiger bes letteren Buges follen umgefommen, und zwei Landstreicher, welche beimlich auf einem Postwagen fuhren, ichmer perlett fein.

Zsolfplage in Illinois.

Birginia, 3a., 3. Dai. Die Ueberichwemmung bes Sangamonfluffes hat eine große Angahl Bolfe aus ben Sumpfländereien nach ben Sochebenen unmeit Chandlersville getrieben, und bie Landwirthe dortherum haben bereits viele Schafe und anderes Bich einge= bugt. Geftern murbe ein ungewöhnlich großer Grauwolf von einem Farmer getöbtet.

Die Methodiftenkonfereng.

Omaha, Nebr., 3. Mai. Die Theilnehmer ber hier tagenben Methos biftenconfereng icheinen minbeftens fechs verschiedene Meinungen über jede Saupt= und Debenfrage gu haben. Infolge= beffen ift es ichon zu vielen lebhaften Museinanderfehnngen getommen. Der porfitenbe Bifchof bat zeitmeife bie größte Schwierigfeit, bie Ordnung auf: recht zu erhalten. Bu ben eigentlichen Beschäften war man bis heute Mittag noch nicht gefommen.

Dampfernadriditen. Mngcfommen.

New Port: Gaale von Bremen; France von London; Minnefota von Philadelphia; Tauric von Liverpool. Philadelphia: Lord Gough von Li-

Marjeille: Maffallia von Rem Dort. Glasgow: State of Rebrasta von Dem Dort. Queenstown: Indiana von Philas

belphia. London: In Gicht, Chicago, Diben= burg und Willtommen.

Umfterbam: Dibam von Nem Port. Abgegangen.

Southampton: Augusta Bictoria, von Samburg nach Nem Port; Gibe, von Bremen nach New Dort.

Meapel: Elyfia nach New Port. QSetterbericht.

Für bie nachften 18 Stunden folgen= bes Wetter in Illinois: Regenschauer; heute Abend hefti es fich in füdlichen Theilen auf; Gudwinde, bie fich in nordwestliche vermandeln; ein wenig

Telegraphifche Motigen.

- In ber Central=Polizeiftation gu Bittsburg beging Joseph Spellmaier, ein angeblicher beutscher Anarchift, Gelbstmorb. Er mar megen aufrühres rifder Reben auf ber Strafe verhaftet worden und burch bie geringe, ihm von feinen Befinnungsgenoffen gezeigte Theil= nahme enttäufdit.

- Bu Dem Dort ftritten bie vereis nigten beutichen und englischen Bimmer= leute, weil fie fich nicht mit ben Arbeits gebern über die Lohntabelle einigen tonn= ten, nach mehreren Stunden mar jeboch ber Strife bis auf Beiteres beigelegt.

In Cleveland, D., murbe unter bem Schreibtifc bes Polizeichefs Bib: bons ein Stud Gasröhre gefunden, aus beren Ende ein Bunder hervorragte. Man weiß nicht, ob ein Morbverfuch ober nur ein ichlechter Big vorliegt.

Die 21. Geffion ber Methobiftens confereng tagt gegenwärtig in Dmaha, Rebr., unter ftarter Betheiligung.

Rad Detroit wirb gemelbet: Bon Ribgeton fommt bie Radricht, bag ber Dampfer "Ruffia" 15 Meilen vom Road Evan-Leuchtthurm mit bem Dampfer "Celtic" mahrend eines bichten Mebels gufammenftieg. "Celtic" fant bins nen 10 Minuten; bie 18 Bebienftete retteten fich, aber Die Röchin Margarete Stand ertrant. "Ruffia" lief auf ben Strand, um nicht ebenfalls zu finten.

Musland.

Socialiftifde Soldaten.

Berlin, 3. Mai. In Salle a. S. wird ein Rriegsgericht über eine Angahl Goldaten gehalten merden, in beren Befit jungft eine Menge focialiftifcher Literatur gefunden murbe.

Doppelte Beruntreuung.

Berlin, 3. Mai. Berr Graul in Gilau, welcher gleichzeitig Bofthalter und Bermalter ber bortigen Grebitbank mar, ift verduftet, - und mit ihm 65,000 Mart, welche bem Boftamt, und 77,000 Mart, welche ber Bant

Der nachfte griegsminifter?

Berlin, 3. Mai. Die "Nordb. Magemeine Zeitung" gibt eine Dittheilung ber "Kreugzeitung" wieder, bag ber Beneralmajor v. Sollebein gum Rache folger bes Generallieutenants v. Ralten= born-Stachau als Rriegminifter auserfeben fei. Man glaubt nunmehr, bag biefe Angabe wirklich eine amtliche Grundlage habe.

Anarciftifches.

London, 3. Mai. Die Großgeschmo: renen haben bie Unflagen gegen ben Berausgeber bes anarchiftifchen Blattes "The Commonweal", Mombray, fowie gegen ben Redacteur Richolls begründet gefunden. Die Unflagen ftuten fich auf Artitel jenes Blattes, welche birect ober indirect bagu auffordern, ben Secretar bes Innern, Matthems, und ben Königl. Oberrichter Gir Hamkins umgubringen. Gerade gur Beit, als bas Blatt unterbrudt murbe, mar eine in höchft leidenschaftlicher Sprache gehaltene Rummer für ben Maitag in Borbereitung. Die Berbindung bes Blattes mit den Unarchiften von Balfall foll erwiesen fein.

Die Berfolgung Jagers.

Bruffel, 3. Mai. Die hiefige Poli= gei hat eine Ungahl Briefe aufgefangen, welche von Sager, bem ausgefniffenen Obertaffier bes Rothichild'ichen Beichafts in Frantfurt a. Dt., gefchrieben und an bie Geliebte beffelben babier ge= richtet find. Diefelben murben in Lonbon auf bie Boft gegeben; fie merben ben beutichen Behörben ausgeliefert wer= ben, um die Berfolgung bes Flüchtlings zu erleichtern.

Der verurtfeilte Cementmorder.

Melbourne, Auftral., 3. Mai. Dee= ming, ber vielgenannte Frauen-Maffenmorber breier Belten, benimmt fich feit feiner Berurtheilung gun Tobe unerflar: licher als je. Er zeigt eine feltfame Mischung von Scharffinn und scheinbarem Bahnsinn. Ohne Zweifel ift er innerlich im bochften Grabe aufgeregt. Bezüglich feiner Aussichten erwartete er erft eine Beichiebung bes Prozeffes unb bann eine Richteinigung ber Gefdmorenen betreffe feines Geifteszustanbes her= Jest fann Berufung einlegen; boch hat er bavon wohl gar nichts zu hoffen. Die Gefang= nigmarter fürchten, bag er jest thatfach= lich rafend merben ober Gelbftmord verfuchen werbe, und man hat ihn baher heute in Gifen gelegt.

Durch jein hartnädiges und boswilli= ges Lugen hat Deeming bas Bischen Sympathie noch verscherzt, das ihm megen feines anscheinend unbeug-Muthes von einem Theil famen bes Bublitums entgegengebracht murbe. Man fieht übrigens mit großem Intereffe ber Befchreibung feines Lebens entgegen, an beren Abfaffung er ichon fo viele Zeit gewandt hat, und man glaubt, bag feine augerorbentliche Gi= telfeit ihn bagu bringen merbe, in biefer Biographie alle feine Berbrechen gu geftehen. Es eilt ihm mit ber Bollen= bung biefes Buches fehr, mas barauf hindeutet, bag er fich fehr menig Soff= nung macht, bem Galgen zu entfommen.

Der Aufftand in Beneguela.

New Port, 3. Mai. Gine Special: bepefche aus Benequela, Gubamerita. befagt: Der Prafibent Balacio mird von ben Revolutionaren immer mehr ins Gebrange gebracht. Geine Drohung, ben gefangenen Gobn bes Revos lutionsgenerals Grespo tobten gu laffen. wenn diefer bis auf eine Meile an bie Saupftabt Caracas berantomme, hat große Entruftung bei bem Revolutions= heer erregt, und General Crespo er= flart, wenn biefe Drohung mirtlich aus: geführt murbe, fo merbe er Balacio of= fentlich am Pfahl verbrennen laffen. Hebrigenns will Crespo auf Caracas erft losgehen nachbem er Bictoria er= obert haben wirb.

Telegraphifche Motigen.

- Auf bem Boulevard Sauveniere in Luttich erplobirte geftern Abend mie= ber eine Dynamit= ober Forcite=Batrone an ber Bohnung bes Grafen Minette. u. verurfachte bebeutenben Gigenthums: icaben. Gin Deutscher, ben man gleich uach ber Explosion meglaufen fah. wurde verhaftet; berfelbe ftellt jeboch ent: fchieben in Abrebe, irgend etwas mit ber Sache gu thun gu haben. Es foll eigentlich beabsichtigt gemesen fein, bas Saus bes Bürgermehrgenerals Loubon, bas fich gerabe neben bem genannten bes findet, in die Luft gu fprengen.

- Der italienifche Gefanbte Baron Fava befindet fich wieber auf ber Reife nach Washington, von wo er wegen des Bwiftes zwifchen Stalien und ben Ber. Staaten abberufen worben mar.

- Jefas Campede, welcher im Beich= bild ber Stadt Merico mohnt und von Spanien borthin fam, bat feinen ans geblich 154. Gebutstag gefeiert. Er tann Rirchenbocumente bafur beibringen, bag er wirtlich fo alt ift.

Telegraphifche Motigen.

In ber gestrigen Sigung bes fran: göfifchen Ministeriums befürwortete Cavaiquac eine Erhöhung bes Crebits für bie Flotte um 37 Millionen Franten. Rouvier ertlarte, bag fich ber Erhöhung biefer Forderung vorläufig unüberfteig: liche Binderniffe entgegenftellten. Die Entscheidung murbe verschoben.

Der römische Correspondent bes Londoner "Chronicle" melbet, ber Papft habe jest ben urfprünglich von Erzbischof Breland befürmorteten Plan gebilligt: babin gu mirten, bag ber Unterricht in ameritanifden tatholifden Goulen burch staatliche, refp. städtische Lehrfrafte er= theilt, und ben Religionsunterricht nach Schluß ber regelmäßigen Schulftunden gegeben werbe. Daburch follen bie Ratholifen ber Bezahlung für eigene Schulen enthoben werden.

Bie aus Berlin gemelbet wird, ift jett bie Leiche bes fürglich verfdmun= benen Grenabiers Bermsborf in ber Savel gefunden, und ift festgeftellt morben, bag berielbe fich entleibt bat. Der Socialiftenführer Bebel batte Dies ichon früher behauptet und die Bergmeiflungs: that auf Dighandlungen gurudgeführt. Jest wird die Sache jedenfalls im Reichs= tag gur Sprache fommen.

- Laut einer Melbung ber Sambur= ger "Börsenhalle" hat die Erportfirma Schiffmann u. Meger, welche auch ein Zweiggeschäft in Rio be Janeiro befaß, mit 1 Million Mart Schulben Banferott gemacht.

- Bei ben neuesten Gemeindemahlen in Franfreich erhielten bie Republifaner bedeutende Geminne, mahrend bie Go: cialiften und Socialrevolutionare bies: mal nur ein ichwaches Botum aufgu= weisen hatten.

- In Czernowit, im öfterreichischen Aronland Bufowina, murde eine Raberin Namens Unna Pawlic megen Berbreitung focialiftischer Flugschriften verhaftet; Diefelbe foll zugleich eine ruffifche Spionin fein.

- In ber ruffifden Sauptstadt ift neuerdings wieder die Berbreitung anar= diftifder Flugidriften im Bunehmen begriffen. Auf Ergreifung ber Druder st eine Belohnung von 100,000 Rubel

- Der Inspector bes frangofischen Reblausbepartements, Conan, verfichert in feinem neueften Bericht, Frankreich merbe bald wieder feine Stellung als Beinland erften Ranges einnehmen.

- In Savanna ftrifen bie Maurer, Baufdreiner, Unftreicher und Stein= meben behufs Durchjebung bes Acht= ftundengefetes.

Mus bem Militarmagagin auf ber Infel Corfu, bem Commeraufenthalt bes Ronigs von Griechenland, ift eine Tonne Dynamit und Schiegpulver geftohlen worden; allem Unichein nach murbe ber Diebstahl allmälig in fleinen

- Subfrantreich mirb gegenwärtig von einer Beuichredenplage ichmer beim-

Wie aus Bafbington gemelbet wird, hat die Nationaliculd im Monat Upril um \$1,380,724 abgenommen.

Mus Blair, Rebr., wird mit= getheilt, bog ber Abvocat &. B. Rrafty von Bahoo, Nebr., welcher fich 3 Bochen lang in einer Reclen'ichen Unftalt für Be= handlung von Truntenbolben befunden hatte, fich vor einem Bahngug marf und pon bemielben gerriffen murbe.

- Bu Baltimore ift ein Strife ber Bimmerleute behufs Erringung ber acht= ftunbigen Arbeitszeit im Bange; 18 Arbeitgeber haben bereits bie Forde: rungen ber Arbeiter bemilligt.

- Aus Liebesgram entleibte fich in San Antonio, Ter., Die 12jährige Ratie Coggihall, Tochter angejehener Eltern. - In Rochefter, Dt. D., rannten ein westlich gehender Guterzug ber Rem Dork-Centralbahn und ein in anderer Richtung tommenber Gutergug gufam:

und 25 Wagen murben gertrummert. In ben Steinbruchen von Cap Unn, in ber Rabe von Gloucefter, Maff., ftriten etwa 2000 Steinhauer gweds Erringung oftunbiger Arbeitageit, mit berfelben Begahlung wie bei 10ftun=

men. Gin Locomotivführer tam um,

* Der 30 jährige Plumber John Murphy murbe gestern im Saufe No. 75 Dearborn Str. von bem Fahrstuhl erbrudt. Die Leiche murbe nach ber Countymorgue gebracht. Murphy mar ledig und wohnte bei feiner Mutter im Saufe 916 12. Str.

Die .. Abendpoft" hat ce nie nothig gehabt, bre Girculation binaufgulugen. Gie ift ftets arbotig, alle ihre Angaben ju beweifen

Eines Tages im Jahre 1830 spoltete gufällig ber berühmte Juwelier und Stablfederfabritant Jojeph Billott tines feiner feinen Sandwerfszeuge. Plöglich aufgefordert, eine Rechnung gu quittiren, nahm er das gespaltene Instrument, da er feinen Gederfiel nicht finden tonnte, und quittirte damit. Diefer gludliche Zufall brachte ihn auf

die Idee, Stahlfedern zu machen. Unfere National = Bibliothet enthält 700,000 Bande und 200,= 000 Zeitschriften und nimmt alljährlich an 15,000 bis 20,000 gebundenen Büchern gu. Rein Bunder, daß fr. Spofford fragt, wohin foll bas führen? Das neue Bibliothets-Gebäude, welches innerhalb vier Jahre fertig gestellt fein wird, bededt drei Acres Land und wird vier Millionen Bande aufnehmen

Dampfer-Heberproduction.

Die Ueberproduction an Schiffen, namentlich an Dampfichiffen, macht fich in Europa empfindlich geltend. Die Gewinne der Rhedereien, die Dividenben ber Dampfergesellichaften find beträchtlich gurudgegangen, Die Paffage= preife ber hauptjächlichften Dampfergefellschaften find zwar erhöht worden. aber die Gitterfrachten tropen folden Berfuden ju fünftlicher Steigerung, Die Mannschaftsgagen find geftiegen, und wenn die Rohlenpreise auch guriid= gegangen find, fo find fie doch immer noch zu hoch, um den gewöhnlichen Frachtdampfern einen rentabeln Betrieb zu gestatten. Diese nachtheiligen Umftande machen fich bor Allem in dem Hauptrhedereilande, in England geltend. . Rach einem Frachtbericht aus London liegen augenblicklich in Rem-Caftle 181 Dampfer, in Sunderland 49 Dampfer, in Bartlepool 46 Dam= pfer und 28 Segler, in Sull 45 Dam= pfer, in London 25 Dampfer, in Liberpool 32 Dampfer, in Cardiff 29 Dampfer, gufammen in biefen fieben Bafen 407 Dampfer und 28 Gegler unbeschäftigt.

Es ift aber auch gebaut worden, als ob der Aufschwung der Rhederei in den Nahren 1888—1890 nicht die Folge einer ftarten Enthaltsamteit ber boraufgegangenen Jahre mare, fondern als ob er nun immer anhalten mußte. Die äußerst traurige Lage der Rhederei brachte es dahin, daß in den Jahren 1885 bis 1887 in Großbritannien (mo weitaus die Dehrzahl aller Chiffe gebaut wird) durchichnittlich nur 530,000 Tonnen hergestellt wurden, d. h. weni= ger als die Balfte von der Tonnengahl m Durchichnitt bon 1880 bis 1883. Durch dieje weise Enthaltsamteit fant nun die Sandelsflotte der Sauptnatio= nen um 450,000 Tonnen, womit wieder eine beffere Beit eingeleitet murbe. In den Jahren 1889-91 hat dagegen ber Neubau die Summe bon 1,289,000 I. erreicht, wodurch die Sandelsflotte ber Sauptländer wieder um 1,160,000 gewachsen ift. Gelbit 1891, als icon Alles wieder im vollften Rudgang mar, murden noch 1,272,000 T. ge= baut, welche Summe nur bom Jahre 1889 übertroffen wird. Mit Ratur= nothwendigfeit ift nun abermals eine große Mifere im Rhedereigeschäft einge= treten, die boraussichtlich nur durch ftarte Enthaltsamteit im Schiffsbau überwunden werden fann. Da das Frachtgeschäft durchaus international ift, fo leidet unter der englischen lleber= production auch die Rhederei aller

Brafiliens Ginwanderung.

Die überfeeische Ginwanderung nach Brafilien hat im Jahr 1891 gum er= überschritten. Die Zahl der Einwan= derer betrug nämlich 216,659. In den vier vorhergehenden Jahren belief fich die Bahl der Eingewanderten auf 54, 999 (1887), 131,745 (1888), 65,187 (1889), 106,344 (1890). Bor 1887 hat die Einwanderung felten 30,000 überstiegen und in den 5 Jahren 1882 bis 1886 tamen insgesammt nur 131,= 880 Emigranten. Das Anwachsen ber Einwanderung im Jahre 1891 ift zum Theil die Folge der mit freigebiger Sand gespendeten Baffagezuschüffe; bon ben 216,659 Einwanderern famen nur 21,871 auf eigene Roften. Sauptfach= lich find das Portugiesen, die bon diesfeitige" Berwandten als Lehrlinge zc. in ihre taufmannifden Beichafte gezo=

gen werben. 3mei andere Umftande jedoch haben ebenfalls einen großen Untheil an ber vermehrten Ginmanderung: die Freige= bung der Auswanderung nach Brafilien in Italien und die berminderte Un= giehungsfraft Argentiniens, bon mo fogar viele Fremde ausgewandert und nach Brafilien gefommen find. Die Staliener machen allein über 60 pct. ber gangen Ginwanderung aus, fie find neben den Einwohnern der Azoren bie gesuchtesten und beliebtesten Coloni= ften, fofern fie aus ber Lombardei, Benetien und Biemont ftammen. Der Staatsangehörigfeit nach find nur die 191,151 in Rio gelandeten Ginmande= rer genau unterschieden. Es waren 116,557 Italiener, 30,071 Portugie= fen bom Festland und den Infeln, 18,= 668 Spaniolen, 11,598 Polen und Ruffen, 4317 Deutsche, 2883 Defter= reicher und Ungarn, 1933 Englander. 1847 Schweden, 1309 Frangofen; ber Reft vertheilt fich auf die Schweiz, Belgien, Solland, Nordamerita und an-

dere Länder. Einen Fall unerhörter Robbeit eines Baters bat die Rinderdutgesellschaft in New Port aufgebedt. Jojef Red, ein Bianomacher, lebte mit feiner Gattin und feinen brei Rindern, Caroline, Jojoph und Alegander, in No. 523 Oft 150 Str. Bor Rurgem ftarb Die Gattin und Mutter und Red foll feitdem feine Rinder, bon benen bas ältefte, Caroline, 12 Jahre jahlt, auf die robeste Beife mighandelt haben, bis die Beamten der obigen Befellichaft Wind betamen. Gie fanden genannte Rinder in einem volltom= men bermahrloften Buftande und Cacoline behauptete, ber unnatürliche Ba= ter habe fie mit einem Sammer fortmahrend gefchlagen. Die unglüdlichen Rinder murden im Barlem Polizei-Gerichte ber Rinderschuß-Gefellichaft übergeben, mabrend Richter Belbe die Berfaftung Red's berfügte.

Taglide Auflage der .. Abendpoff 35,000.

Der Stadtrath.

Die Madden'iche Wirthichaftsverordnung abgethan.

Berichiebenes.

Das michtigfte Weichaft, welches ber Ctabtrath in feiner geftrigen Gibung erledigte, mar die endgültige Ablehnung ber bekannten Dabben'ichen Borlage, nach welcher in ben fogenannten "Refi= beng=Diftriften" bie Ertheilung von Schanfligenfen von ber Buftimmung ber Mehrgahl ber benachbarten Grundbes abhängig gemacht merben follte. Die Abstimmung, welche einer erreg= ten Debatte folgte, ergab folgendes Re=

Für die Borlage: Boobard, Boran, Diron, Marrenner, Mabden, Bepburn, Rent, Swift, Mills, Martin, Swigart, Blowman, Roble, Mann, Sowell, Oldeill, Bartine - 17.

Dagegen: Morris, Coughlin, Ball, Bogt, D'Brien, Studart, Murphy, Coofe, Morrijon, Löffler, Rhobe, Schumacher, Knowles, Jadion, Reats, Michaelfon, Rebbid, Rung, Glert, Goffelin, Mulvihill, Brennan, Maho= nen, D'Brien, Bowers, Pfifter, Botts hoff, McGillen, Ernft, Tripp, Larfon, Biegler, Babsworth, Broofmann, Ger: ton, Lutter, Sanffen, DicCarthy, Ader= mann, Gahan, Caren, Renny, Raueu, Summel - 44.

Madden und feine Freunde maren burch bie große Majorität ihrer Gegner

fichtlich überraicht. Auf Untrag bes Alb Rent murbe ber Reffelinipector Bidham aufgeforbert, innerhalb einer Boche Rechnung über Die vereinnahmten Gebühren abgulegen. Berr Bidham hat die Bflicht, allmonat= lich bem Comptroller einen Bericht über bie porgenommenen Revisionen porgu= legen und die Salfte ber eingegangenen

infpectionsgelber abzuliefern. Der Beamte foll biefe Bflicht gröblich ernachläffigt und feit bem Ottober verfloffenen Jahres nichts mehr von feinen Ginnahmen haben boren laffen. Berr Rent meinte, bag ber Infpector ber Stadt noch eine ertledliche Gumme fculbe, auf beren ichleunigfte Abliefe= rung gebrungen merben miffe. Die Mahnung feitens bes Comptrollers. in welcher gulett fogar Rlageanbrohungen eingefloffen waren, hatte Bidham unberudfichtigt gelaffen, wohl aber hat er trot biefer Sachlage ben bemerkens: werthen Muth bejeffen, ben Stadtrath um eine Erhöhung ber Infpectionsge= bühren von \$3 auf \$5 anzugeben.

Das Gefuch, welches einen Theil ber neunen Reffel-Revisionsordnung bilbet, murbe bis auf Beiteres jurudgelegt.

Gin Antrag bes Alb. Martin, Die ladfon Str. und Samon-Ave. über ben Garfield Part-Rennplat hinaus zu verlangern, murbe mit 39 gegen 19 Stims men abgelehnt. Es mar mit biefer Borlage felbstverftanblich bie Berftorung

Albert Oberndorf reichte einen Proteft gegen die Bahl Mulvihills jum Alber=

man ber 17. Warb ein. Bu Mitgliedern bes Gpegial-Comites für Beltausitellungs Ungelegenheiten murben bie folgenden Stadtverordneten ernant: Gahan, (Borfitenber), Bepburn, Bowers, Smift, Muelhoefer, Mahonen, Bibmill, Biegler, McGillen. Roble, D'Brien, Reats.

Ausweislich bes Comptrollers : Beichtes für bas erfte Quartal laufenden Jahres murben pereinnahmt: 3m 3a= nuar, \$467,028.50, im Februar \$1,: 347,447.04, im März \$2,579,314.04. Berausgabt murben in ben entsprechen: ben Monaten: \$753,825.57, \$1,270,: 387.05, und \$1,940,512.95.

Muf Antrag bes Alb. Sannes mirt ber Gefundheits: Commiffar gu einer Meugerung barüber aufgefordert merben, menhalb er die Rebrichtabfuhr nicht an bie minbeftforbernden Gubmittenten pergeben habe.

Mus Rünftlerfreifen.

Ja, fo find fie, diefe Damen vom Ballett."

Ein mumienhaft aussehendes, fabel: haft mageres Mannchen, welches fich G. 3. Banara nennt, und Balletmeifter bes unter bem Ramen "Engels Opera Barillion" befannten "Tingeltangels"an ber Rord Clart Str. gu fein Die Ehre hat, murbe er auf Beranlaffung ber angebenden "Runftjungerin" Gertie Lewis, von 174 Weft Mabifon Str., verhaftet und heute von Richter Rerften bis ju feiner auf ben 10. b. Dt. ange= fetten Aburtheilung unter eine Bürgicaft von \$400 geftellt. Die Untlage lautet auf Betrug und

bie Strafthat foll von Banara baburch begangen morben fein, bag er bem Mabden gegen Erlegung bes fürftlichen honorars von \$3 Ausbilbung in ber öberen Tangtunft und eine fefte Un= ftellung als Jungerin Terpfnchorens u bieten verfprach, und nachber nicht Wort halten tonnte. die angehende Runftlerin nämlich nach einem wöchentlichen Unterricht gu bem Ginfeben gelangte, bag fie ihre Beine bod genug werfen tonnte, um fich von bem Bublifum bewundern ju laffen, verlangte fie bas verfpro= chene Engagement. Banara machte indeg Ausflüchte und erflarte, bag bie Jugend ber Tangerin - fie ift nämlich erit 14 Jahre alt - ber Carriere bin= bernd im Bege ftanbe. Das Dabchen perlangte barauf fein Gelb gurud, ber Ballettmeifter verweigerte bie Rudgah: lung und das Enbe vom Liebe mar ber Strafantrag.

Für die riefige Berbreitung der "Abend-boft" tonnen die Tanfende Zengnift ablegen, welde es mit einer Anzeige in ihren Epalten berindt haben.

Reues Drugoods-Geichaft.

Un der Südwest-Ede von Monroes und State Str. werden große Menderungen porgenoms



Das Myer: Gebaube, an ber Gubmeft: Ede von State: und Monroe Strafe, gerade gegenüber bem Balmer Soufe, wird binnen wenigen Tagen von ben 50 ober mehr jetigen Miethern geräumt werben, ba fammtliche Miethsvertrage abgelaufen find. Das Gebaube mirb fodann vollständig umgebaut, vom Dache bis jum Bajement. Rach ber Bollen= bung bes Umbanes mirb bas Webaube von dem "Columbus", einer foeben or= ganifirten Gefellichaft, als Retail Dry= goods Geichaft benütt merben.

C. M. Balmer ift gegenwärtig mit ber Musarbeitung ber Plane fur bie um= faffenden und toftspieligen Menderungen beichäftigt.

Charles &. Bhite, von ber Gefell= schaft für Rauchverhütung, hat fich freundlichft erboten, als berathender 3n= genieur gu fungiren und verfpricht, bem Bublitum von Chicago gu beweifen, bag es möglich ift, eine Dampfanlage bergu= ftellen, melche ben Gigenthumer gufriebenftellt, ohne bie Bevolferung burch irgendwelchen Rauchunfug gu beläftigen.

Sammtliche Scheidewande im Innern bes Bebaubes werden fortgenommen und bie fechs Stodwerte burch eiferne Trep: ven verbunden merben. Der Laben ober Sauptflur erhalt gwei Gingange, einen an State: und einen an Monroe Strafe. Die Eröffnung bes Ctablif= fements mirb ungejahr bis gum 1. Gep= tember fattfinben.

Die Beamten bes "Columbus" finb Marimilian Morgenthau, Brafibent; Joseph Beifeld, Bige-Brafibent; Joseph 5. Bauland, Gecretair und Schaps meifter.

Papiergeld als Lebensretter.

Der im Saufe Do. 118 Mihland Ave. wohnhafte Oberft 3. B. Obermeyer bantt fein Leben feit geftern einzig bem Umftande, bag er ein bides Badet Bapiergelb in ber Brufttafche trug.

Der Oberit hatte mit 3. D. Traf: ton, bem Befiger ber " Gagle Portrait Compann", geidaftliche Differengen und begab fich geftern Rachmittag in ben Beichäftslaben feines Wegners, Do. 150 Daben Ave. Zwifden ben beiben Dan= nern entstand ein Streit, ber bamit en bete, bag Trafton einen Revolver gog und aus bemfelben einen Schug auf

Dhermener abfeuerte. Tropbem lieg fich ber Dberft, ber glaubte, ber Schuß fei fehl gegangen, nicht abhalten, Trafton weiter "feine

Deinung" gu fagen. Erft fpater murbe bie Entbedung gemacht, bag bie Rugel Obermener in bie Bruft getroffen. Gin bides Badet Dollar-Roten, welches ber Getroffene in ber Brufttafche trug, hatte jedoch bas

Gin mordluftiger Strafenrauber.

Während die No. 2552 Prairie Ave.

lich unverwundet bavon.

Gindringen bes Wefchoges in ben Rorper

verhindert und fo tam ber Oberft gang=

mobnende Frau Cole gestern Abend in ber Rabe ihrer Wohnung Die 25. Gtr. freugte, trat ein frember Dann an fie beran und fragte nach ber Calumet Ave. Die Frau gab bie gemunichte Mustunft, worauf ber Frembe ihr bas Gelbtaich den entrig und bamit in ber Richtung nach ber 26. Str. bavonlief. Muf ih ren Sulferuf eilten ber Do 289 Jadfon Str. wohnende Fuhrmann George Ber: rin und S. B. Brod herbei und ver= folgten ben Stragenrauber. Diefer lief gunachft in eine Allen und feuerte von bort aus einige Revolverichuffe ab, pon benen einer Berrin in's rechte Bein traf, eine fehr fcmerghafte, aber nicht gefährliche Bunde verurfachend. Die Berfolger blieben in Folge beffen gurud und ber Dieb, welcher ingwischen Die 26. Str. erreicht hatte, fprang hier auf einen eben vorbeifahrenden Stragenbahnma: gen, ber nur von einer Frau befett mar. Bier hielt er die Menge, welche fich inamifchen gu feiner Berfolgung angefam= melt hatte, mit bem Revolver gurud, bis er eine gunftige Gelegenheit erfpahte, um abzufpringen und in ber Dunkelheit

Ber die "Abendpoft" Heft, erfahrt alles Biffenomerthe, ohne fich langweilen gu mul fen. Er erhalt ben Beigen obne bie Spreu.

au verschwinden. Dan hat ihn bis jest

nicht miebergesehen.

* Frau T. Wagner von No. 225 Clart Str. machte geftern mittelft Phoss phors, welchen fie von Bundholgden abgeloft hatte, einen Gelbftmordverfuch. murbe indeg burch rechtzeitig angewandte Gegenmittel gerettet. Roth foll bie Redquernsmerthe ju bem verzweifelten Schritte perleitet baben.

* Gin junger Buriche Mamens Chars les Murphy fahl gestern feinem Dienft= geber Johann Sippe, 117 BB. Ban Buren St. wohnhaft, Rleibungsftude im Berthe pon \$10 und murbe beshalb beute um \$15 beftraft.

Arbeiter-Mingelegenheiten.

Die Keffelfchmiede im ganzen Cande am Strife.

Berichiedenes.

Seit geftern befinden fich fammtliche organisirten Reffelfchmiede bes Landes am Strife, um ben achtstündigen Urbeitstag und einen Minimallohn von \$2.75 pro Tag zu erringen. Sier in Chicago find alle Reffelfabriten gefchlof: fen, mit ber Musnahme von zwei ber fleineren, beren Befiger ben Contratt mit ber Union unterzeichnet haben. Der Rampf icheint ein ziemlich erbitterter mer= ben gu wollen, benn einerfeits find bie Fabrifanten nicht Billens, nachzugeben und andererfeits die Arbeiter entichloffen,

ihre Forderungen burchzuseten. In Whiting und Couth Chicago feiern 300 Mann, bei Frager und Chal's mers 200 und Jojeph Bee's große Fabrit, fowie bie von John Mohr an ber Mordfeite liegen ganglich ftill. Die Fabritanten merben biefer Tage eine Berfammlung abhalten und in biefer bie

Sachlage befprechen. Gegen hundert Arbeiter, welche ba= mit beschäftigt find, die eifernen Balten gu dem Dachftuhl bes Baarenpalaftes auf bem Beltausftellungsplat ju plas giren, ftriten feit geftern, ba ihnen ibre Forderungen: 35 Cents pro Stunde und achtstündige Arbeitszeit nicht gemabrt murben. Die Leute arbeiten für bie "Ebgemoor Bridge Co." Die Arbeiter am Dafdinengebaude ftriften am Samss tag, um biefelben Forderungen burchaufeten und maren fiegreich, ebenfo 18 Mann am Berwaltungsgebaube, beren Forderungen fofort gemährt murben. Die Contraftoren am Baarenpalaft bas ben bie Berficherung gegeben, bie Plate der Strifer umgehend mit anberen Urs beitern befegen zu fonnen und erhielten dafür einige Tage Zeit. 3m Uebrigen ift die Bermaltung entschloffen, eine meis tere Bergögerung ber Bebachung bes Gebäubes unter teiner Bebingung gu

Die Schriftseher in ben Buche und Accideng=Drudereien haben ihre Forberung, 40 Cents pro Taufend m's burchgeseht. Rur in einigen Drudes reien find die Forderungen nicht bewill ligt worden und in Folge beffen gingen Die betreffenden Geber, im Gangen etwa

75 an ber Bahl, an ben Strife. 3meihundert Dachbeder legten geftern bie Arbeit nieber, um ben achtftunbigen Arbeitstag und einen Minimallohnfas ju erringen. Ihre Forderungen murben bewilligt und beghalb nahmen fie beute bie Arbeit wieber auf.

Etwa 250 Zimmerleute, bie am "Mf6. land Blod" beschäftigt waren, befinden fich am Strife, ba ein Bormann Da= mens Schriver bort angeblich ungerechts fertigter Beife entlaffen worben ift.

Das Meffer. 13 min 2

Der 22jährige Arbeiter John Dogle gerieth geffern in ber Rabe feiner Bob= nung, Do. 62 Beffon Str., mit bem -notorifchen Faugenichts Tommp Barrett megen Begablung einer fleinen Ranne Bier in einen Streit. Bofen Borten folgten Sandgreiflichkeiten und foließ= lich jog Barrett ein Deffer und fließ es feinem Gegner mitten in bie Bruft. Gludlicher Beife mar bie Gewalt bes Stofes nicht muchtig genug, um bie Baffe bis jum Bergen gu führen. Der Bermundete murbe von Dr. Berifch untersucht und diefer conftatirte, daß edle Theile nicht verlett unb alle hoffnung auf balbige Genefung ...

porhanden fei. Barrett entfloh nach Berübung ber Blutthat, feine Berhaftung ift inbeg, ba er faft jedem Boligiften betannt ift, nur

eine Frage furger Beit. Bon einer Angel getroffen.

Um 8 Uhr fruh murbe heute Frau Benriette Schreiber an ber Ede von Ban Buren= und Salfted Str. von eis ner Rugel in bie linte Bufte getroffen. Gine von Poliziften vorgenommene Untersuchung forberte gu Tage, bag brei Jungen eine Patrone, welche fie auf ber Strafe gefunden, gur Erplofion ges bracht hatten. Die Rugel hatte bann

iene Frau getroffen. Frau Schreiber ift 60 Jahre alt und mohnt im Saufe Do. 685 G. Salfteb Str. Ihre Berlepung ift an und für fich nicht gefährlich.

Explosionsidreden in La Calle St.

Beute furg vor Mittag flogen an Ede von La Galle und Monroe Strage mit lautem Rrachen brei Mannlochbedel in bie Luft; bie Affaire verurfachte groß= artige Mufregung. Der Contrattor John Conman, von ber Firma Conman und Scanlan, 859 Ogden Ave., murbe volle 30 fuß meit fortgefchleubert und fpater nach feiner Bohnung gefchafft. Seine Berletungen find anfdeinend nicht gefährlicher Ratur.

Gefahren der Glettrigitat.

Mar Rund, ein Roch in ber Reftaus ration 348 State Str. erfafte beute Morgen unporfichtiger Beife einen elets trifden Leitungsbrath und erhielt einen fo fürchterlichen Schlag, bag man fich genöthtigt fah, ihn nach bem County hospital zu bringen. Gein Buftand ift ein beforgnißerregenber.

* The Sabel Mig. Co. erzeugt einen Feigen-Raffee-Ertratt, ber alles Dagemejene übertrifft. Jebe Sausfrau wird in ihrem eigenen Intereffe barauf aufmertjam gemacht.

Abendpost.

Orfceint taglich, ausgenommen Conntags. Gerausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Mbenbpoft": Bebaube. 203 Fifth Ave.

Swiften Monroe und Abams Str. CHICAGO. Telephon Ro. 1498 und 4046.

Preis jebe Rummer Breis ber Sonntagsbeilage. Durch unfere Trager frei in's haus geliefert Sittrlich, im Boraus bezahlt, in ben Ber, Jahrlid nad bem Mustanbe, portofrei 65.00

Rebafteur: Frit Glogauer.

Den Boll auf Garbenfdnur hat bas Abgeordnetenhaus geftern mit 183 gegen 47 Stimmen abzuschaffen befoloffen. Derfelbe mar an und für fich nicht hoch, ba aber die Fabritanten biefes Tediglich von ben Farmern benütten Binbfabens ihre Robitoffe gollfrei aus bem Mustanbe begiehen burfen, und bie Berftellung mittels Dafchinen bewertftelligt wirb, fo ift gar fein Grund vorhanden, bas fertige Erzeugniß gu "fouben." Durch ben Boll murben bie Fabrifanten in ben Ctonb gefest, ben Farmern ungefähr \$800,000 mehr abzunehmen, als bie Waare werth war. Bie tamen aber bie Landwirthe bagu, bie ihre Erzeugniffe gu Beltmartt= preifen vertaufen muffen, einem halben Dugenb Capitaliften eine fo große Summe gu ichenten?

Raturlich wird bie Bill vom Genat abgelehnt werben, ba fcon im Saufe nur brei Republitaner für fie gestimmt haben. Es hat Diemand erwartet, daß in ber laufenben Tagung bes Congreffes eine Bollreform ju Stanbe fom= men wurbe. Die Politit ber Demotraten, an eine hoffnungelofe Gache nicht allgu viel Beit gu verschwenden, wird immer allgemeiner gutgeheißen.

Co leicht man fleinen Rindern eine Freude bereiten fann, ebenfo leicht tann man ben Finangfefretar Fofter in eine gehobene Stimmung verfeten. Er foeben burch feine Organe erflaren,

ber Musmeis für Die abgelaufes Monate biefes Rechnungsjahres im Saften Grabe befriedigt. Diefer Musmeis zeigt aber, bag bie Ginnahmen fic auf rund 295 Millionen, die Mus: gaben auf 299 Millionen beliefen, alfo ein Deficit von 4 Millionen Dollars porhanden ift. Er zeigt ferner, daß die Ginnahmen, verglichen mit benfelben gebu Monaten bes vorigen Jahres um 46 Millionen gefallen, die Ausgaben bagegen um 76 Millionen geftiegen finb. Dabei wurden im vorigen Jahr für bie fingiehung noch nicht fälliger Bonbs ben, im laufenben 3ahr nur 19 Milliomahrend bie Benfionsausgaben allein um 12 Millionen gewachfen find und die fabelhafte Sobe von \$109,532,000 (für gehn Monate) er= reicht haben. Wen biefer Bericht mit Wonne erfüllt, ber muß in ber That eine wahrhaft tindliche Genügfamteit befigen.

Bunded-Gintommenftener.

Eine gründliche Reform bes Tarifs, bedeutet eine Bergrößerung der Freis liste und eine Berabsehung vieler Bolle und wird felbstverftanblich eine Berminderung der Zolleinnahmen zur Folge haben. Aber, da die alten Heberschüffe verbraucht find und an-Statt eines neuen lleberschuffes eher ein Deficit zu erwarten ift, auch die Appropriationen borausfichtlich nicht wefent= lich bermindert werden fonnen, fo erhebt sich die Frage, wie der Ausfall an Bolleinnahmen zu decken ware. Schon' bie bemokratische Parteiconvention; bon Ohio hat im vorigen Sommer; die Frage dahin beantwortet, daß der Ausfall durch eine Bundesein= tommenfteuer gededt merden muffe. Unfer Silber-Bland hat fürgich dieselbe Ansicht geaußert und fogar einen Borichlag zu diesem Zwecke eingebracht. Er beantragt, daß eine Eintommensteuer eingeführt werde, ple ip festaestellt merden folle, daß fie voraussichtlich 150 Millionen per Sahr einbringe, alfo zur Bezahlung

Der Soldaten-Benfionen ausreiche. Der Gedanke an fich ift gut. Die hohen Bolle auf unentbehrliche Dinge belasten die Masse des Boltes viel mehr als eine Einkommensteuer. Denn ber Berbraucher muß nicht blos ben Roll auf die ausländische Waare bezahlen, die er zu haben münscht. fondern auch auf die inländische der= felben Art, da ber Breis der lettern in Folge bes Eingangezolls auf Die ausländische mehr ober meniger fleigt. Der Berbraucher gahlt Tribut an die Bundestaffe und auch an ben inländischen Fabri-Er wird doppelt be-Fanten. fteuert. Dagegen ift die Gintommen= fteuer eine an sich gerechte, im Princip vielleicht bie gerechteste bon allen Steuern. Riemand wird fich betla: gen burfen, wenn eine Berabfepung ber Bolle mit Ginführung einer berftandigen Gintommenfteuer erfauft murbe. Der Taufch mare gleichbebeutend mit einer Ermäßigung ber Steuern und einer Berschiebung ber Steuerlaft von den Schultern derer, Die fie am wenigsten tragen fonnen, auf bie Schultern berer, die bies am

beften tonnen. Gine zwedmäßige Gintommenfteuer wird auch nicht fo unpopular fein, wie bie mahrend bes Rrieges eingeführte mar. Die Steuer barf nicht och fein, geringe Einkommen (fage bis gn \$1500) follten fteuerfrei fein, es follte auch amifchen Gintommen Belbanlagen und Grundbefit (fog. fundirtem Bermögen) auf ber einen und bem Gintommen aus Beruf und Beichaft unterschieden und bas erftere höher als bas lettere befteuert werben. Die constitutionellen Bebenten gegen eine folche Bunbesfteuer deinen nirgends mehr in's Gewicht au fallen, feit bas Bundesobergericht ju bem tühnen Befunde getommen ift. Daß bie Gintommenfteuer im Sinne ber Bunbesverfassung teine dirette

Wir feben mit Bergnügen, daß herr Bland neuerdinas ber Steuerfraas

feine Aufmertjamfeit zugewandt hat | Cam Monstragifdes Gefdid und ein Freund ber Ginkommenfteuer In Diefer Beziehung ift er auf bem rechten Wege und fann er fich Berdienste erwerben, die feine gemeinschädliche Silber = Agitation in Bergeffenheit bringen.

Lofalbericht.

Mbgefaßter Defferheld.

Zwischen Coward Burns und Louis Margen tam vorgestern eine alte Fehbe gu blutigem Mustrag. Beide waren bis vor etwa 10 Monaten Freunde und bewohnten basfelbe Bimmer über ber Wirth-Schaft von Dt. F. Ryne, Ro. 257 Michigan Strafe. Giner Rleinigfeit halbes tam es zu Streitigfeiten. Beibe bezogen verschiedene Zimmer und hatten bis borgeftern fein Wort miteinander gewech. felt. Borgestern furg bor neun Uhr lub Burne feinen früheren Bimmergenoffen gu einem Glafe Bier ein, ers flärte, wieder Feundschaft mit ihm fcbließen zu wollen und bie alte Gehbe au vergeffen. Margen ging bereitwillig auf ben Borichlag ein und alle Streitige feiten ichienen vergeffen gu fein, als Burns ihn ploblich mit einem großen Meffer bon hinten überfiel und ihm die rechte Bade vom Munde bis gnr Salsgegend vollständig aufschlitte. Der Schwerberlette wurde fofort nach bem Alexianer=hospital gebracht, wo bie Mergte feine Bermundung für ichlimm, jedoch nicht unbedingt gefährlich erflarten. Margen ift ein 56 Sahre alter Frangoje und im Auditorium Sotel angestellt.

Barry, alias, "Boby" wurde nach hitiger Jagb von bem Detective Rall an der Ede von Bine und Illmois Str. Dingfest gemacht und beute von Richter Rerften unter \$1500 Burgichaft gestellt. Der Defferbold mar por etma Sah-

resfrift bereits in eine Stecherei permidelt, hatte es indeg verftanden fich bisher feiner Berhaftung nur Bestrafung zu entziehen.

County-Ungelegenheiten.

In der gestrigen Sigung bes County. Rathes murben gunächst mehrere Routine - Beichafte erledigt, bann fam eine Beschwerbe von 2. 2. Seach & Sons und ber F. B. Smith Wire Fron Worts zur Berlejung, welche an bas Comite für ben öffentlichen Dienft verwiefen wurde. Die beiben Firmen behaupten, daß es ihnen nicht möglich gemesen set, in der Office des County = Baumeifters Blane für ben neuen Pavillon im Coun. th-Bofpital zu befommen und barnach Angebote einzureichen. Die eingelaufenen Angebote wurden geoffnet und bem Comite für ben Offentlichen Dienft überwiesen. Sobann trat Bertagung bis Freitag Nachmittag 3 Uhr ein.

Sofort nachher fand eine Gigung bes Comites für den öffentlichen Dienft ftatt, in welcher die Contratte folgenbermaßen bergeben wurden: Maurerarbeit E. Slattery & Sons für \$33,488; Schreis nerarbeit E. J. Gobel, \$14,891; Dampfe beigung Rraeiched Bros. \$5,383; Gifenarbeit Bouton Foundry, \$7,591,79; Tüncherarbeit Christian Grawe \$10,-000; Klempner-Arbeit B. C. Boyd \$3,670; eleftrische Arbeiten McGell Electrical Co. \$598. Die Angebore für Elevators und Bentilatoren wurden verworfen und nach neuen Angeboten ausgeschrieben. Die Roften belaufen fich also auf \$75,730.79.

Singungeworfen.

gestern früh von bem Umbulanzwagen ber Desplaines Str. Polizeistation in's County Sofpital geschafft werden.

Doyle, welcher eine ichwere Wunde in ber linten Sufte bat, gibt an, er fei gegen Morgen bas im Saufe Do. 98 G. Desplaines Str. befindliche Reftaurant getommen und habe bori gefrühftudt; als er bann nicht bezahlen tonnte, habe ihn einer ber Bebienfteten auf Die Strafe gemorfen. wobei er jene Bunbe erlitten baben mill.

Der Emwindelet veldnildigt. 5. T. Meners foll fich von herrn Morit Beinftein, wohngaft Ro. 39 Rane Str., unter faliden Borfpiegelungen Gelb verichafft haben. Da, wie icon iber große Chatefpeare fagte, in Geldsachen die Gemüthlichfeit aufguhoren pflegt, fo ließ herr Beinfiein gestern Nachmittag, um 4 Uhr, Meyers nach ber Desplaines St. Station unter Berichluß bringen. Deners wird fich heute bor Richter Woodman zu verant.

resident peiltane

Blutfturge. Blutungen ber Anngen, bes anberen Urt, werben ichnell gum Stillftunb gebracht.

Gefdwüre, Schwären, Bunden, Berftauchun: gen u. Beulen. Es tühlf, reinigt ers bereitet für famere falle, follte mit Bond's Extract Rafenfprige applicirt

Rheumatismus, Reural: gia. Rein anderes Mittel hat mehr Falle biefer analenben Uebel gebeilt, als bas Ertract. Bond's Extract Blafter ift unhälzbar in diesen urankheiten, euchenschmerzen, Seitenstechen u. s. w

Salsweh, Betraucht ben Ertract fofort. Samorrhoiden, Blinde ober dende. Es ift das großartigste der befannten Detimittel, beite fonet. no andere Medijinen fruchtlos maren. Bond's Erraes Liniz-ment leiftet gute Dienste, wo das Ablegen der Rieber niedeauen ist.

munde Wargen. Mütter, Die Extract gebraucht haben, wollen ihn nie wie-ber entbehren. Bond's Extract Sintment ift bas beite aller Erweichungsmittel.

Für gebrochene Brufte u.

Weibliche Beschwerden. Gur Mebraah ber Frauen. Arantheiten fann ber Extract befanntlich mit bem größten Bortheite gebrancht weehen. Genaue Anweisungen be-gletten jede Flasche.

Warnung. Ponto's Extract ift nachgemacht worben. Der echte ift
badurch fenntlich, daß die Worte "Pond's
Extract" in das Sias eingelolgen find und
das Bild unterer Danbelsmarke die Umbultung
ichmielt, sein aberer ift odt. Beliebt immer
ant Bond's Extract. Kehmt feine andere
Mehrin. Er wird ute und verhacht ober
nach Maß derkauft. Sojanfodidelis
tedenalt un der Beneficht unter Neberall ju haben. Preife 50c. 81, 81.73. Allein hergeitellt von POND'S EXTRACT CO., Rew Bort und London.

Seine Brant mit feinem Dormann durchgegangen.

Um Camftag foffte Die Sochgeit ftattfinden .-Das Barden hat eine gange Reihe von Berthgegenftanben gettohlen.

Mud \$800 im baarem Gelde fehlen.

Niedergeschlagen und traurig manberte geftern einer unferer Mitburger, ber als wohlhabend befannte Chinefe Sam Mon, wiederholt von feiner Bohnung nach ber harrifon Str. Boligeis Station und von ba wieber gurad nach feinem Geschäftslotale Mo. 322 Gub Clarf Gir. Ge ift aber auch wirflich ein tragifches Befchid, bas ben Mermften ereilt und, um feine eigenen Worte gu gebrauchen, "feine Arbeitsfraft faft vollftanbig gelähmt bat." "Sam," ber es burch Gleiß und Sparfamteit gu einem gewiffen Wohlstand gebracht, betreibt in bem angegebenen Webaube ein Wefchaft bon bedeutender Musbehnung. Reben dinesischem Thee, Spiel- und Beiß-Waaren verfauft er auch Tabaf und Cigarren, und feine Ginnahmen find nicht nur genügenb, ihn ein forgenfreies Leben führen zu laffen, fonbern er hat fich auch bereits ein Capitalden erfpart. Jedes Mal, wenn er ein "volles Taufend" bat, tragt er feine Eriparniffe auf Die Bant, nicht eber; es ift bas eine Conderlichfeit von ihm. Bu \$800 mar bas Burudgelegte bereits wieder angelaufen, bod mar biefes Geld für etwas Underes als die Bant bestimmt. Cam hatte unter ben Tochtern bes Landes Umichau gehalten, und da war eine gewife "Mary," Die es ihm angethan. fie schien an Gefallen gu finden, und ber Sochzeits. tag war auf nachften Connabend Alles wäre auch mahricheinlich feinen guten Gang gegangen, wenn nicht ber Bormann in Moy's Cigarrenfabrit bie Liebe ber Inngfrau zu gewinnen gewußt hatte. Diefer ist ein junger, liebenswürdiger Mensch mit Namen Weißtopf, beffen torperlichen Gigenichaften bas Berg ber Schonen bethorten. Sie ergco fich ihm vollftandig. Es murbe ein Gluchtplan ausgebacht, ber in ber Racht vom Conntag auf Montag gur Ausführung gebracht murbe. Erft geftern fruh, als Bein nicht gur Arbeit erfchien, wurde "Sam" argwöhnisch und feine Befürchtungen bestätigten fich balb. Gein ungetreuer Arbeiter, ber bei ihm im Sause wohnte, hatte Die Geliebte feines perzens entführt und \$800 in Baar, bie in einem

Roffer aufbewahrt waren, mit fich geben beigen. Much werthvolle Gefchente, Die ihm von feinen vielen Freunden gemacht worden waren und die einen Werth von \$2500 reprafentirten, waren veridimunben. Unter ben letteren befand fich eine Uhr, die ihm von feiner gufünftigen Schwiegermutter als Weichent gegeben war und die \$155 gefoftet hatte. Sam ift außer fich über bie Treulofigfeit feiner Marn, doch liebt er fie jo febr, daß er jede Minute bereit fein murbe, fie als fein Weib beimauführen, wenn fie reumuthig, felbft ohne alle bie geftohlenen Schäge, gurudfehren wurde. Er hat baher auch nur gegen Weißfopf einen Saftbefehl erwirft.

32jährige James Doyle mußte Rerns Reftanrant und Bier-früh von dem Umbulanzwagen Bautt, 103 La Salle Str. Seute an Jabf: Angenfer-Bufd hille ner, Budweifer und Bodbier, Blats Private Stod, importirtes Bilfener, Mandener, Warzburger, Culmbacher

Das Bein gefcoffen.

Die Jagd auf einen Spinbuben hat für Georg Berfang fehr unliebfame Goigen.

Cehr ichnöben Lohn erntete gestern Abend ber Expregmann George Ferfang, No. 849 Jadjon Blod wohnhaft, für feine Bereitwilligfeit und Tapfer= feit. Er liegt jest in feiner Wohnung mit einer ichmerghaften Wunde im rech ten Beine und gelobt heilig und theuer, nie wieder Saab auf einen Spigbuben machen zu wollen. Ferfang war geftern Abend Beuge, wie ein unbefannter Strolch einer Dame an der Ede der 25. Strafe und Brairie Une. ein Portenonnaie aus ber Sand rig und camit bie Flucht ergriff. Ohne fich weiter gu befinnen, jagte er bem Rauber, welcher bie Brairie Ave. entlang rannte, nach Beorge Berrin, ein Dto. 29 Jadfon Blod mohnhafter Geschäftsmann, weliber ebenfalls die freche That gegeben gu laben ichien, betheiligte fich an ber Berolgung, gab biefelbe jedoch, als er fah, jag ber Alnsreißer an ber 26. Strafe cuf einen vorbeifahrenden Stragenbahntragen fprang, auf. Gerfang aber ließ ich nicht jo ichnell entmuthigen. 2118 ber Berfolgte fab, bag ihm Ferfang hart juf ben Ferfen mar, verließ er an ber alumet Avenue wieber ben Stragen= ihnwagen und rannte biefelbe in fudder Richtung weiter. Es dauerte nicht lange, so war Fersang bicht hinter ihm ter und icon griff berfelbe nach bem liodfragen bes Bliebenden, als biefer rinen Revolver gog und einen Schug auf einen Berfolger feuerte. Die Rugel Lrang Ferfang in bas rechte Bein, mas patürlich bem gangen Berfolgungsplane ein ichnelles Ende bereitete. Tropbem bie Rugel nur eine ungefährliche Wunde terurfachte, fonnte Ferjang fich boch nicht eiter fortbewegen, fondern mußte mitift Drofchte nach Saufe gebracht meren. Dem Diebe gelang es natürlich i entfommen. Die Beftohlene mar rau U. M. Cole, No. 2552 Prairie five. wohnhaft. Das Portemonnaie enthielt nur wenige Cents.

Beftern Rachmittag, gegen 2 Uhr, Durde bre Feuerwehr durch einen Marm 1 ach dem zweiftodigen Biegelfteingebauje, De. 128 Moams Str. gerufen. Das feuer murde gelofcht, ehe es einen nen-Lenswerthen Schaben anrichten fonnte.

A. Jacharias Branch-Saloon und Re-flaurant, 75 n. 77 Banmuren Str. 20ablot

Die ,, Ccavenger" : Contracte.

Gie find abermals nicht an die niedrigften. fondern an die höchften Bieter ber. geben worben.

> Gefundheits . Commiffar Dr. Bare hatigeftern Die Contracte für Die Scabenger-Urbeit für bas neue Fiscal-Sabr bergeben, u. g. wieberum nicht an ben niedrigften, fondern mit Musnahme ber 4. und 23. Ward an den höchften Bieter. Die Gesammtfumme, welche laut ber Contracte ju gahlen ift, beläuft fic auf \$220,000, mahrend man, menn man die Arbeit in allen Barbs tem niebs rigften Bieter übertragen hatte, nur \$174,000 gu gahlen gehabt batte. Unter ben Contractoren, bereit Angebote gurudgewiesen wnrden, obgfeich fie Die niedrigften Bieter waren, herricht natürlich bie allergrößte Entruftung über bas Borgeben bes Commiffars, und bie Sadje wird mahricheinlich wieder ein gerichtliches Nachspiel haben. Die erfolgreichen Contractoren find folgende: 2. Ward henry McDonald \$11,200

henry Wee Donald 11,720 Sanffen & Weathiefon. ... 8,700 23m. Coof 4.100 28m. Coote 3,500 5.460 Bovern & For 4,221 3. 3. Cullerton Edm, Powell 10,034 3. 3. Corbett 10,850 3. J. Corbett 10,000 Fred Boyer 8,190 G. C. Lente 5,400 Dito Riicher 2,047 Geo. C. Lenfe Frant, Gozzolo 7,275 McGovern & For..... 10,195 Mic Govern & For 10,990 25m. Eisfeldt jr. . . . 4,400 25m. Eisfeldt jr. . . . 7,830 D. A. Anob. 6,811 Geo. E. Lenfe. 6,820 Geo. C. Lenfe 12,275 Fred Strider 6,140 ough McReil 4,400 tto Fijder J. J. McKenna 1,900 J. J. McCarth 5 740 pering & Co. 5,800 Bering & Co. 4,400 Senry McDonald . 11,270 Seter Burte 6,700 Senry Gög

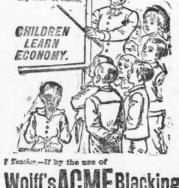
Batten das Beben fatt.

Gin unbefannter Dann mit einer Gouge wunde im Ropfe tobt aufgefunden.

M. Carlions Sebftmordverfuche.

In Douglas Bart, in ber Mahe bes Einganges an ber California Abe. und; 12. Str., wurde geftern Abend gegen 9 Uhe von zwei Boligiften Die Leiche, eines unteannten Mannes aufgefunden. Reben berfelben lag ein Revolver, mahrend aus einer Bunde über bem rechten Ohre ber Leiche noch das warme Blut hervorciefelte. Die Poligiften hatten turg vorher einige Schuffe fallen hören, welche ohne Zweifel der Bergweifelta abgefeuert hatte. Der Tobte mar ein Mann von ungefähr 35 bis 40 Sahren, 5 Fuß 8 Boll lang, fraftig gebaut, befigt blondes Saar und rothlichen Schnurrbart und ift in einem bunteln Anguge getleibet. Man fand in ben Zafchen beffelben \$2.15, ein Dieffer, ferner eine Brieftaiche, welche eine auf ben Ramen Rrafer ausgestellte Dittglieds Rarte ber "Rational Union of the United Brewern Workingman" entbielt. Die Leiche murbe nach ber County Morgue gebracht.

Miehrere verzweifelte Gelbftmorbverfuche murben geftern Racht von einem jungen Manne, welcher fich Al. Carljon nannte, gemacht. Derfelbe iprang vom Tufe der Illinois St. in der Glip " S.", wurde jedoch von einem Matrojen, Ramens Joseph Smith, mittelft eines Bootshafens wieder an's Land gezogen, ehe er unterfant. Raum war er wieder am Ufer, als er fich nochmals in bas Waffer warf und nochmals von Smith gerettet murbe. Smith murbe biesmal ärgerlich und übergab ihn einem Bolis giften, welche ihn nach ber harrifon Str. Station brachte.



Wolff's ACME Blacking
you save one pair of Shoes a year, and
a bottle at 20 cents lasts three months,
for how many years blacking will one
year's saving in shoe Leather pay?



Alle Bafferftener Rechnungen werben im Danje eines jeden Confumenten abgeliefert. Datie eines jeden Comfinienten abgeliefert. Die Rechnungen königen in den Officen der United States und Pacific Experh Co. deadhit werden, ebenfo un den Jeweig-Officen der Geschlichaften, (die Abreffen ind auf der Richteite der Rechnungen gedrucht für die Summe don 5 Sent. Ber gewöhnliche Radast von 15 Perce wird für die Rechnungen erlaudt don der Ifien die zur sten und, don der Zoften die Archiven Packte Ward, die Wohrungen werden der Arften Ward, die wöhrend des Monats Mai degablt werden, und alle Rechnungen von der 17. die zur 19. Ward, die während, des Monats Juni degahlt werden. werben. Benn ein Consument teine Rechnung er-hält so soll es sich in Zeiten melben, da ber Rabatt nach der genannten Zeit nicht mehr bewilligt werden mird.

Denry L. Carr, Chief Glerf. Das Chicago Feuer.

CHICAGO FEUER

Gine prachtvolle Wiedergabe bes Branbes von Chleage. Sogar bie Auft ift em Gloamenmer, bie himmel ift mit brennenden Stoffen; die Strafen find

MICHIGAN AVE., swifden Madifon und Mource Str.
23 Zaglich geognet bon 10 bis 10. Sonntags 2 bis 10.
23 Manhrs Die besten und billigsten Bruch, bäuber faust man beimHabritan-ten Otto Kalteich, Room 1, 183 Clarf Etz., Side Mahbey. Die Poligiften find fouldlos.

Sulf&-Coroner Monaghan hielt geffern einen Singuest über Die Leiche bes am Sonntag erschossenen Alphonse La Montagne, alias "Lemon", ab. Die Aussagen bes in Ro. 58 Boston Ave. wohnhaften Benry Streffel maren binreichend genug, um die Jury zu veran-laffen, ein Berdict abzugeben, bas bie Polizisten howard und Rafferty von jeber Berantwortlichfeit freifprach. Es murbe bewiesen, daß die Boligiften erft bann ichoffen, als La Montagne bereits zwei Schuffe abgefeuert hatte. Der Tobte, ein Maler von Brofeffion, mar einer ber gefährlichften Gubjecte ber Stadt. Er bat vericiebene Dale porber versucht, Boligiften bas Lebenslicht auszublafen, und mar wiederholt im Buchthaufe. Giner feiner Bruber betreibt eine Tifchlerei in Ro. 25 Brown Strafe.

Sunt ihren Dann.

Seit lettem Donnerftag, bem 28. Upril, wird ber 30 jahrige Frant Graham, verheirathet und wohnhaft Do. 363 B. Late Str., von feiner Frau, Mary Graham bermißt. Graham ift 5 Fuß 123 Boll hoch, etwa 198 Pfund ichwer, init febr runden Formen, hat hellblondes Saar und eben folden ftarten Schnurrbart, blaue Augen, eine Schramme an ber linten Geite bes Ropfes, trug, als er feine Bohnung verließ, tinen eleganten, buntelblauen Ungug, tineu ichwargen fteifen Ont und führte tufer einer Summe Belbe, eine gols ene Uhr nebft Saartette bei fich Geine frau befürchtet, bag er Gaunern in bie jande gefallen und ihm ein Unglud gueftogen ift.

Rurge Freiheit.

Bat McBbre, welcher erft borgeftern Abend, nachbem er eine einjährige Buchthausstrafe wegen Ginbruchs abgebüßt, aus Joliet entlaffen morben ift, überfiel geftern fruh gegen 5 Uhr an ber Ede von Abams- und Conal-Str. William Smith. einen Ginwohner von R. Evanfton, und beraubte ihn um feine Baarichaft, melde aus einem Dollar bestand.

Die Gulferufe bes Ueberfallenen Iod. ten einen Poligiften berbei, ber De-Whre festnahm und in die Desplaines Str.=Bolizei=Station einlieferte.

Richter Blume überwies ben Strold aeftern unter \$1000 Burgicaft bem Eriminal=Gerichte.



Gie fommt

bas Ihnen ficherlich hilft. Bu ber That wird es auf Brobe ver-tauft. Darauf tommt das Gange wenigftens herans. Woes verfagt, wo es bem überarbeiteten, abgematteten und erschöpften Frauenförper nicht neue Spannfraft, neue Rundung und Fulle verleiht, wo es nicht alle funttionellen, bem Frauengeschlecht eigenthumliden unnennbaren Störungen und heilt und befeitigt, ba wird bas bafür bezahlte Beld guruderftattet.

Sie fagen, bag jede Medigin unter folden Bedingungen verlauft werben fann, wenn fie erfüllt, was von ihr behauptet wird!

Aber die Thatfache fieht feft, daß unter allen Frauen-Diediginen bas "Favorite Prescription" bie eingige ift, welche unter folden Bebingungen verlauft wirb. Wenn Gie bas wiffen, fo erfdeint es bermunftwibrig etwas anderes gu faufen, bas

bem Sanbler mehr einbringt, wenn es auch als "gerade fo gut" angeboten wird.

Schlafzimmer-Ginrichtungen Berfanf biefe Woche. Außerordentlich niebrige Preife und leichte Bedingungen. w. Madison St. | Moore Bro's

Der dentiche Farmer! Landwirthichaftliches Journal,

erscheint jeben i. und 15. im Monat bem Merbau, Biehzucht, Gemüfebau, Förstell-tur, Gestügete und Bienenzuchte. gewidnet. Rur S1.00 per Jahr. 18 Seiten flarf. Vordenummern fret. Senbet Eure Abresse. GERMAN AGRICULTURAL PUBL. CO., 119 Dearborn Str.

DR. DANIS, 166 W. Madison St., Chicago, III., Rrauter: Spezialift,

turirt alle Krankeiten des Blutes, der daut, des Gehirns, der Kingen und Obren, des Galfes und der Lunge, Katarth, Herz und Leber-Beichwerden, fowie alle Krankeiten des Kertens-Spikens, Geböchnists fiwähe und Energielosigieit, Zurüdgezogenheit und alle gempfindlichen, ernsten und hartnadigen Geiden werber schnell und dauernd geheilt.

Confuttation auf brieflichem Bege oder in der Chief. Office frei. Schiet 10 Ete. in Briefmarten ein far ben Gefundheits-Begweifer. Officeftunden ben D Upr ttage bis 9 Uhr Abende

Fallfucht, heilbar!

durch bas berühmte Mittel von Dr. Quante aus Müns fter, Westphalen; nur zu haben bei 11aglis Frau Dr. Louise Goertz, 3661 Babafh Ave.

DR. GOOMAN,
Bahuarzi. Bariors 1. 2, 3 und 4
Eurefa Ploa, 155 B. Rodifon Erahe, Che Galibe. Bone
foneralos ausgezogen. Belte Geöiffe S bis 210.
Feine Hüllung Sd. und aufmätis. Die größte und
vollftämöglte zahnärztliche Office Chicagos. Keine
Schüter, nur geprüfte Zahnärzte.

Dr. A. ROSENBERG fügt sich auf Sischrige Prages im der Behandlung gebeimer Arankeiten. Junge Leute, die durch Jugendinden und Aussichweitungen geichwäckt fünd. Damen, die an Juntitoussidrungen und anderen Frauentrant beiten leiben, werben durch nicht angreiende Wittel gründlich gebeilt. 126 G. Clerk 2ts. Office-Ctunden 9 bis 11 Worm., 1 dis Iund 6 dis 7 Abends.

Dr. C. Welfer,

Mugen und Ohren : Mrgt. Borm.: Zimmer 1005 u. 1007 Majonic Temple. Rach m.: 449 Oft Rorth Ave.

Dr. C. B. WAGNER, Spezie lift für Chirurgie und frauentrantheiten. 506 R. Clart Etr.: 1-2 Rachmittage, 5-6 150 Rorth Abe., Cife Clybourn: 10—11 Borm., 3—4 Nachu... 7—8 Abends. bojabi21ja3mtl1



Goldene Brillen, Augenglafer und Geiten, Lorgneiten, bwibbt Banterna Magicas u. Bilber-Mitroftopen sc. Gröfte Muswahl. - Billigfte Breife.

Reine Bur. Dr. KEAN Specialist.

n. 28. Ede State und Jadfon Str.

"Wenn ich es wieder zu thun bätte."

Eine häufig gehörte Redensart. Wir wurden reich und glüdlich sein. Wenn wir es nochmals thun fonnten. Aber wir fonnen nicht. Wer glaubt, daß er seinen Ungug auf Maß bestellen muß, und nachher einen Rod bekommt, der ihm emig auf den hals ju friechen versucht, oder hofen, die ihm paffen wie eine Swangs : Jade, möchte es gerne nochmals zu thun haben - aber es ift zu fpat. Er bezahlte einen Riefenpreis für einen verdorbenen Unjug, und blidt mit Reid auf die ichonen, gut paffenden Kleider die feine freunde im ,, bub" für die halfie deffen fauf. ten, mas er feinem Schneider bezahlte.

Die Frühlings:Anjüge des Subs find ohne Gleichen.

Ohne Gleichen-in Qualität-ohne Glei-chen-in der Mode-ohne Gleichen-im Sit-ohne Gleichen-im Preis-

Diese Woche

Schließt unfer großer Berfauf der 1,700 schönen Unzüge die wir von Banner Bros. fauften. Derfauften fie fehr billig aus-und verkaufen fie noch billig. Sacks und frod's-alle Größen-au-Berordentlich schon-fehr feinthatfächlich \$15 und \$18 2Ingüge. Ihre Auswahl jest nur.

Einige Leute jagen,

.Was ein Geschäft thut, fann ein Underes auch." Aber haben nicht einige Ceute mehr fähigfeit, mehr Muth, mehr Kapital, mehr Energie, als Undere? Das ift der Grund, weffhalb The hub alle feine Konfurrenten übertrifft in

frühjahrs-Neberzieher.

Wir zeigen Euch mehr Urten als irgend welche brei andere Caden, faufen mehr, verfaufen mehr, verfaufen hubschere, verfaufen beffere, verfaufen frühjahrs-Ueberzieher billiger als irgend ein anderes haus in Umerifa.

Rur \$5.00 für gute, gang wollene Frühjahre-Hebergieber. Rur \$6.50 für gute, gang wollene Frubjahrs-Mebergieber, -Sehr hiibid.

Fancy Cheviot— Melton—Ishipcord und Vorfted Aeberzieher— die wirklich \$18, \$20 und \$22 werth find. Weil die Größen vergriffen werden, offeriren wir fie diefe Woche für nnr

Es find fonigliche Bargains = Befeht fie.

Dr. Clarke

(Ctablirt 1851.)

Diefer alte und berühmte, seit 40 Jahren prafticirende Uzzi und Windarzi, behandelt noch steis mit gegert Geichtlichtet und garantirtem Erfolge alle geheime,

furtt butden, beriönlig der brieftig, frei und weiden.
Confuscionen, beriönlig der brieftig, frei und gehein. Medichten werden überall bin, aut verpact, verjandt. Beigreibet dem alten Dotter Eure Krant-beit, und er wird Eum fofort fein berühntes Bert über drentische Krantheiten nehft einem Fragebogen frei zujenden. Eprechftanden von 9-6. Mittwode und Sonnabend von 9-8. Sonutags von 10-12. Es wird Deutsch gesprochen und geschreben.

R. D. Clarte, Dt. D. 186 S. Clart Strafe, . Chicago, 311.



was husten?

wenn ein Buften geheilt merben tann burch ben Gebrauch von Sieben Rrauter Suften Balfam. Gin Suften, welcher querft nur unbebeutenb ift, wird oft vernachläftigt, ba viele benten, bag ein Suften auch ohne Mebigin beffer

wird, obgleich er leiber nur zu oft in Schwind fucht ausartet. Sieben Kräuter guften-Balfam

ift ber Natur eigenftes Mittel nur aus Rran: tern verfertigt, und ohne Zweifel bas befte be-fannte Mittel gegen Suften, Erfaltungen, Sals- und Lungenleiben, heilenb, wo andere Deittel nicht geholfen. Berjaumt es nicht, ondern holt eine Flasche von Sieben Rrauter Suften Balfam von euerem Upothefer und vermeidet jebe Gefahr.

> Preis 25 Cents. 5nobofabi6mt13

-Gin-Dankbarer Patient

(Rein Mrgt fonnte ihm helfen) Excit Atzi Tonnie ihm herfen, ber seinen Namen nicht genannt baben will und ber seine vollkändige Misoedherstellung von ich werem Leiden einer, in einem Doltorbuch angegebenen Argeit verbankt, lest dund und dasselbe fostenfret an seine leidenden Mitmenschen versichten. Dieses große dund beschricht ausschlicht das eine Krantheiten in flarer verständlicher Weste und gledt Krantheiten in flarer verständlicher Weste und gledt Ausgab der Alled, was sie interespiece bei die hier haben die kinfelde eine reiche Augab der Desen Berechte, welche is jeder Hochste gemacht werben Wunen. Schicht Suere Abresse mit Uniefmarte un:

Privat Klinik und Dispensary, 28 West 11 Str., New York, N. T.

"Der Jugendfreund" ift auch in ber Buchand lung bon Geitz Schnibt. Ala We Milwaufee Abe, Chicago, III., ju haben. Bandwurm-Mittel, wirtt unfehlbar, zu aben bei Ban achte genau auf die Sausnummer. AB. Ainzie St.

The state of the s Die internationalen Mergte.



Die internationalen Aerzte und Mundärzte offertren ihre Dienste Allen, welche sie vor dem I. Juli 1892 auflugens fret, und werden Gied offeit sagen, ob Inre Hall heibar ist oder nicht. Undeilbare Fälle gurüd-gewiesen. Alle Arantheiten und Bertrüppelungen des handelt. Diese Uerzte, unter den sichtigken ihres handelt. Diese Uerzte, unter den fichtigken ihres handelt. Diese Uerzte, unter den fichtigken ihres fraches in Guropa und Amersta ausgesindt, redrässen tiren das beste medizinische Wissens Koute und Rieren-krunkeiten besondert, Eugen- Koute und Rieren-Arantheiten besondert behandelt. Sprechstunden: 10 Ihr Morents dis 21 ühr Mittang. Eit 7 Uhr Radm. Sonntags 10 ühr Adorg, die 4 ühr Radm. Offices? Sonntags 10 Uhr Morg. bis 4 Uhr Rachm. Offices: 2204 State Str., Ede 22. Str., Zimmer 22 & 24.



Der "Rettungs-Anter" ift and ju haben in bicago, 3ll., bei Derm. Schimbfib, Ile Rort



Trunkenheit und Gewohnheits- Trinfen. In ber gangen Welt giebt es nur ein Mittel: Dr. Haines' Golden Specific.

Stann auch in einer Taffe Kaffee ober Thee, oder in einem andern Nahrungsmittel gegeben werden, obie daß der Natient diese deiß, wenn nothwendig. Es wirft fiers. Sin 48 Seiten enthaltendes Buch fiet ju dacen der Dale & Sembills, Druggiften, Clarf und Badion der Dale & Gembills, Druggiften, Clarf und Badion Str., Chicago, Jas. Eyo and Ear Disponsary. Alle Krantheiten der Augen und Ohren behandelt. Kunstliche Augen auf Bestel-lung angetertigt. Bristen angevoßt. EV Kathertheilung fret. 18m8il 210% Clark Str., Ede Adams Str., Jimmer 1.

Dr. C. SCHROEDER,
3ahnarzi,
413 Milwaukoe Ave.,
8ahne idmerzlos gezonen, feine Hüllung man 50c a.
aufwärts. Beste Arbeit garantirt. Countags officia.

WUPM mit Aopf, abgetrieben, (lebend) in 3 Stunder im eigenem Houle Mein Mittel macht nicht frauf und dalt von feis der ichtellich macht nicht frauf und dalt von feis der schriftlich frei, Aopfultaton mündlich oder schriftlich frei, Iyr Wadalh Abe. Sicago, Ja. apr27, didola/mas





Bergnügungs-Wegweifer.

Grand Opera House-A poor Relation. Chicago Opera Soufe-hermann the Great. Binbfor-The Police Batrol. Albambra—The Sondan. Cafino—Haverlys Minftrels. Davlins-The Stepbaughter. Jacobs Academy-The Fait Mail. Clart St. Theater-Gait Lunne. Standarb-Fun on the Briftol. Beople's-The Blarnen Stone. McBiders-The Ched Boot. Bart Theater-Relly's Temale Gamblers. Columbia-The Rem City-Directory.

Sura und Reu.

* Morgen tritt in Springfielb bie re: publitanifche Staats-Convention gu= fammen.

* Gin Mann, in beffen Tafchen man eine Rarte mit ber Muffdrift: "Thomas 3. Biglen, Agent, Trans Continental Bublishing Co." fanb, fturgte am ges ftrigen Tage in bem Thorweg bes Saufes Mr. 60 D. Division=Str. plötlich tobt nieber. Der Mann mar etma 35 Jahre alt und gut gefleibet. Die Leiche befinbet fich in ber County Morque.

* Mary Genhan, ein Dienstmädden in bem Saufe Dr. 285 G. Leavitt St. fiel am gestrigen Tage eine Treppe binab und brach die rechte Rniefcheibe. Gie murbe in bas County Hospital gebracht.

* In New-Port murde Joseph Green, welcher gufammen mit bem berüchtigten Eduard 21. Trast großartige Grunds eigenthums=Schwindeleien verübte, verbaftet und wird in ben nachften Tagen bierher eingeliefert werben. Trast murbe bekanntlich in ber vorigen Boche ju 18 Jahren Buchthaus verurtheilt.

* Gin unbekannter Mann ericien gestern Abend in ber Office bes Dr. ermann B. Raufmann, Dr. 271 M. Mart Str. und verlangte bem Argte mit vorgehaltenem Revolver fein Baargeld ab. Rachdem ber Bandit auf biefe Beife \$76 erhalten hatte, machte er fich fchleunigft bavon.

* Durch einen überheigten Dampfteffel entstand gestern in ber "Normal Part-Laundry", Do. 643, 63. Str. ein Feuer, bas einen Schaben von \$1000 anrichtete.

* Andrew Rodmann, No. 134 Cor: nelia Gir. wohnhaft, ließ geftern feinen Stubenkameraben George Schwart un= ter ber Beidulbigung verhaften, ihm \$30 geftohlen zu haben. Robmann feuerte auf ben Beamten, ber ihn feftneh= men wollte einen Schug ab, fehlte aber fein Riel und murbe in ber 2B. Chicago Mve. Polizeiftation hinter Schlog und Riegel gebracht.

Wedfelfälfdung.

! Thomas J. Quinlan wurde gestern Abend in feiner Wohnung No. 171 Centre Ave, bon ben Detefting Bailen und Gorben auf Grund eines Saftbefehle, in welchem er von ber Firma Rinfella & Co. No. 207 Canal Str. megen Falfdung eines Wechfels im Betrag bon \$180, angeflagt wird verhaftet. Quinlan, welcher bis vor furgem bei ber Firma Rinfella & Co. angestellt war, erklärte, die Untlage jei bollitandig unbegründet und haltlos. Der Saftfehl ift bon Caefar Dalfino, welcher Ede Ban Buren und Green Str. eine Wirtschaft führt unterzeichnet. Welche Rolle Dalfina in bem Falle fpielt, permag Quinlan nicht anzugeben.

Berstopfung

tft ein Juftand ber Unordnung, fo gewöhnlich, fo fruchtbar an Ropfichmergen, hamorrhoiden, Dyspepfie, Schlaflofigfeit, folechtem Uthem, belegter Bunge, Ap. werthlofen und ichablicen Geheimmitteln, beren hilfe nur borübergehend ift und einer fclimmeren Berfto-Rräuterpillen ein rationelles Seilmittel bon bleibenber Wirfung find. Mergte miffen, baf bie Leber bas große chemifche Saboratorium bes Rörpers ift, mo bas Blut aufgenommen und gerlegt wird, feine ernahrenausgeschieden wird. Run, wenn aus irgend einer Urfache unreines Blut nach ber Leber gefandt wird unb Dieje überarbeitet ift, fo häuft fich ber Abfall an, bie und ber gange Rorper ift frant. Das ift bie gange Gefchichte in wenig Worten. Die alten St. Bernharbiftellten bann ihre großartigen Billen in ber Abfict gutrgend etwas in ber Argeneifunde gleichgefommen. Alle

K. Smith & Co.,

nady 90 La Calle Str., Zimmer 43.

Tel. Dt. 2936. 164 Michigan St. COLUMBIA, Bartenders Ass'tion Beforgt gute zuberläffige Leute für Hotels, Restau-rants, Commerplage, Picnics und Dechgeiten in für-gesten Zeit, Aufrichenheit garantirt, Aufträge wolle man gest bem Sefreiar übermittelle 3ap3ml

Diese Woche nur \$8.00

m. Madison St. Moore Bros

Bader: und Conditor-Arbeitsnachweifungd. Bureau bes Chicago Badermeifer-Bereins befindet fich in No. 292 5. Ava. bm17

Pferde, Bagen, Gunde, Bogel ze.

Bu verfaufen: Gin Paar ichwere Zugpferbe (2900 D) wegen Geichaftsanderung. 216 Evergreen Ave. und Bu verlaufen: Ein gutes ftarles Arbeitspierd. 161 R. Desplaines Str. friedi Bu verkaufen: Ein Butcherwagen nebst gutem Pferb und Geschier. S. Mahnke, 342 Augusta Str. Im

Bu berfaufen: Jagbhund, lemon und weißer Setter gnt. Abreifire, 30 Ebger Str. mobi In berfaufen: 2 gute 3-Springmagen. 82 Danton mobimi

An vertaufen ober ju bertaufden: Gine Mabre, mit Ballen, 2 Wochen alt. Wolfchlager, 3737 Boob Str.

Bu verfaufen: Gin fuft neuer Farmermager. Rein Gebrauch bafür. S39 Gebumid Abe. Bu berfaufen: 2 2Bagen, Pford, Gefdier, binig. In bertaufen: Gin gutes Pferd unb Bagen. 452

Bu bertaufen: Bferd, Befdirr und Buggh, in gutem Buitanb, billig. 704 29. 15. Str. Bu verlaufen: 3 gute Pferde. Billig ! 979 Mil-maufee Abe. bibofa Bu verfaufen: Billig, gutes Lebertop Buggh 360 Barrabee Str.

Todes:Mujeige.

Freunden und Bekannten die traurige Rachricht, daß mein geliebter Gatte und Bater Johann Scheel im Alter don 47 Jahren und 3 Monaken Montag, den 2. Mai Woends 9 Uhr felig im Herru entigligen ist. Beerdigung fünde am Mittwoch, den 4. Mai, morgens 10 Uhr vom Trauerhaufe 3820 Bloom Str. uach Con-

Sarrietta Scheel, Gattin

Geft orben: Frau Elizabeth Baen gefiebte Gattin von Nobloh Baeh farb am 2. Mai 1892 in tver Mehnung. 148 Eleveland Bue. Beeroigung 4. Mai, 10 Uhr morgens per Rutige nach Walbeim. Geftoxben: Atwina Bolf, Tochter bon Poth und Lina Bolf,: Alter II Jahr 3 Monat und 16 Agge. Beerdigung am Mittuoch Rachmittag 1 Uhr tom Trauerhaufe 679 R. Elfgrobe Ave. nach Cou-

Se ft or ben: **Robert Abelberg** ftard 2 Mai in Zeiferson Kark. Jus., als einziger Sohn von Frida und Fred Abelberg, im Alter von Z Jahren und 11 Erlonalen. Begrädnig Mittwood Radmittag. I Uhr, mit freien Kutichen nach Rorwood Park. Dantfagung.

Allen meinen Freunden und Befannten, sowie der ection des National Babern Bereins, sprechen wir ir die herzliche Zeifnahme det dem Begrädviß auferes aiten und Bruders, unfern herzlichen Lauf aus. Bertha Freiner, Gatte. Anna Bauer, Schwester.

Deutschlands Belden

in Krieg und Frieden. Deutsche Geschichte. Dit vielen Bollbildern und Text-Abbildungen. Bon Rerl Reumann=Strela. 25 Lieferungen @ 20 Cis.

Kælling & Klappenbach,

Wechfel- Passage-, Incasso-

Rolarials-geschäft bisher weder einen "Partner" gehabt habe, ebenfo-benie zu nehmen beabsichtige. Mein Perfonel besteht aus den folgenden Perren, die allein Verechtigt find, sur mich zu sungiren:

Arthur Boenert, Tidet-Glert. Hugo Lessler, Caffirer. Julius Lowitz, Buchhalter. Henry Hilmer, Portier. Wer eine Reife nach Deutschland machen will, ob Samburg, Bremen, Rotterbam, Umfterdam, Untwerpen, Saure, Baris, Stettin, 2e.,

-Cafute ober Awifdended-

ANTON BORNERT, General - Paffage 92 La Salle Street. Bollmachts- und Erofchaftsfachen in utichland, Bostansjahlungen, 2c, Alles gut besorgt.

Atlas National Bank of Chicago

Sud-Aven Edle ga Salle & 2Saffington Str. CAPITAL - - - - \$700,000 RESERVEFOND - - - 130,000

Rauft und verfauft auslandifde Bechfel, fiellt Creditbriefe, in allen Theilen ber Welt be-nugbar, aus; beforgt Cabel-Musgah-3maibbjali

Rohde, Staab & Fleischer, 75 - 81 Dearborn Gir.. Zimmer 331 - 336, Anith Building.

Geld zu verleihen auf Grundeigenthum. Ban-Darlehen

an juverlaffige Sente.

Wirthe! Aufgepaßt!

Die 6 Gub- und Wenfeite-Logen bes Orbens, Mutual Protection, halten ein Pic-Rie am 12. Juni im Louisenheim. Angebote auf die Bar, nim., (beim Reg) find zu richten bis, incl. 7. Dai, an 2. Reichardt, 281 haftings Str. Perfonlich, Countag, ben S. Dai, 3 Uhr Radm." in 2900 Wentworth Abe.

Wirthe aufgepaßt! Countag, den 8. Mai 1891,

berfteigert wenden. Das Comite.

Golz. Golz.

12 Jolf hartes holz, geliefert zu \$3.90 die Load.
Eute Weiche Kohlen zu \$3.00 der Tonne. Wäckerholz,
alles hartes holz, eine genächt, fertig zum Vreineit,
geliefert zu \$5.50 der Gord. Alle Orders werden prompt
außgeführt. Weiselt durch Allefarte der Falenhau

Mrs. Emma Le Crand Radweifungs-Comptoir, Employment Office, 8 Mohant Strafe, Ede Cipbourn Avenuc. Herrichaften wollen gest. borfprechen. Sute Mäde hen fiets an hand.

\$8.00 für eine echte Curled Saar: Matrate diefe Boche, auf leichte Abzahlung.

w. 287 und 289 w. 217adison St. } Moore Bros

Rauf- und Berfaufs-Angebote.

Bu berkaufen: Eine Partie Damenroben mit Geis benftickrei, sowie einige Stück Leinewand, Tischtis-cher, einzeln oder im gangen, sehr billig zu berkaufen, Nobesse: 134 S. Center Ave. Bu berkaufen: Sehet! Schöner Rinderwagen. \$4; einer Gaselinberd mit Ofen. \$7.50; Garberobe. \$7.50;

hönes, rothes Pluich Set, sieben Stück. \$17 ; Briftol Teppiche. 106 W. Abamsstraße. modi Ru verkaufen: Großer Bargain! Barbier Stühle, Cupcase. Pfahl, Showcase, Counter. Muß verkau-fen. 108 LB. Adamsstraße. modi

\$20 kauren gute neue Digh Arm Rahmafchine mit fünf Schublaben, fünf Jahre Garantie. Domeific \$25, New Home home \$25. Singer \$10, Wheeler & Wilson \$10, Sibredge \$15. White \$15. Domeftic Office 216 S. dofteb Str. Abends offen.

Alle Sorten Rabmafdinen garantirt für fünf Jahre; Breis von \$10 bis \$35. 246 S. halfteb Str., Conteventer & Sperbel Bu bertaufen: Show Cafes, alte und neue, auch werben alte gefauft. 110 Sigef Str., Rordfeite. 17fb4m1

Au berkaufen: Schub-Store-Einrichtung. Grund : Gebe aus der Stadt. Zu erfragen bei W. Reller, 176 stamisch Sir.

Bu berkaufen: Was haben Sie als Laufd für eine Rahmalchines will billig verkaufen. Abressirt C. 12. Abendhoft.

Bu terfaufen: Bot Betken, 50c; Stüble, 10c; Tifce, 30c; Epringlederboben, 10c; Komoben, 30c. 303 West Bate Etr.

Bu verlaufen: Wenn Sie die Abfict haben, einer Buggy zu faufen, abreifirt, Geo. F. Ring, 341 Wabaft Ave. und ich werbe borfvrechen." 3mailw Bu bertaufen: Jusammen ober einzeln. 4 Mügel ge-dadelte Garbinen a se; kunstvolle Sanbarbeit, werth das Dodpelte; fowie 2 neuere Jahrgange Gartenlaube und 2 B. Hofeggers Werte, alle in Brachteinband. 213 Sheffield Abe. 1. Mur. Zeitenfront. bimido

Bu bertaufen: Ginichtäfrige Betten, in beftem Bu-ftande, billig, 363 Dft 22. Str. Bu bertaufen: Ginfcläfrige Betten in beftem Bu-ftanbe, billig. 363 Caft 22 Gtr. bimi Ru bertaufen: Wegen Aufgabe bes Geschöfts Fix-res, Pooltisch, Stock, Ofen und Bierpumpe, fast neu. billig, wenn diese Woche genommen. S. Rommsen. 708 B. 21. Str., near Wood. Deutsches emailirtes Rochgeschier, grau-weiß mar-moriet, offerire im Laden unterhabritoreis, Alleinige Bertausstelle. 180 Sinbourn Abe., Store. Bu bertaufen: Reues beutiges Feberbett fpottbillig. 180 Clybourn Abe., Store. Bu bertaufen: Gin febr feiner neuer Rinbermagen, billig. 89 Orcharb Str., hinten.

Berlangt: Mann und Frau Nachts im Restaurant au arbeiten. 378 S. Clart Str. mobimi

Saufer gegen Caff oder Jarmland.

Wir haben einige Saufer, auf ber Gib- und Gib-eftieite, die wir spoitbillig berfaufen ober gegen abe wildes Prairieland in Jowa ober bem fiblichen functiof perfausien wollen.

Aleine Anzeigen. Berlangt : Eine gute Taillen-Arbeiterin. 77 2B.

1 Cent bas Wort für alle Museigen

Berlangt: Manner und Anaben. Berfangt: Ein Mann um Pferde zu beforgen und sich eim Hange nüßtich machen und etwas ichreiben fann. torbbeutscher borgezogen. 1630 S. Clarf Str. Lin. ein.

Berlangt: Barber. 213 Cipbourn Ave. friamobi Berlaugt: Ein Agent, welcher der deutschen und engtichen Sprache nächtig ist, wird für ein seines heitige nub Ausripmanen-Gestächt verlangt. Abresse abzugeben in der Office unter B. 62 bieser Zeitung.

Berlangt: Carpenters. Nachaffragen morgens n. abends 360 Wabanfie Abe., nabe Roben Str. mobi Berlangt: Ein junger Mann zum Deliberhwagen-fahren. Beste Empschlung berlang. 35:20 Grand Bou-

Berlangt: Gin Schmied, ber Pferbe beichlagen fann, in Wagenarbeit erfahren ift. Aur ein guter braucht fich zu melden. Auch ein Schniedebelfer, der Pferbe beschlagen kann. 512 Blue Island Ave. mobi Berfingt: Gin Buriche, in der Bacferei gu belfen Verlangt: 2 guie Jungen jum Acgelaufiehen, alle-frei und guter Lohn. 1890 R. Halfied Str. mob Berlangt: Finifhers an Dlobel. 154 und 155 Di Berlangt: Finithers an Möbel; auch Anaben mit Erfahrung. S. Karpen & Bros., Wood, Part und Ellen Str.

Ellen Str. modimt

Berlangt: 500 Arbeiter für Gifenbahn-Arbeit in berfoldebenen Elaaten; 50 Sagemühlen-Arbeiter für Michgan, \$20 big 300 ber Wonat nud Board, alle haben treie Fahrt; auch 260 Mann für Kontana und Balbington, awei Jahre Arbeit, Fahrt nur \$14: ebsafalls Farms und andere Arbeiter in Nog Arbeit-Agentur, 2 S. Marfet Str., oben. Berlangt: Handwerfer und Dienstleute, welche Löhne zum Einkaffiren haben. Bohn gratis einkaffirt. 760 BB. Lake Str. 1sebw4

Berlaugt: Manner jum Schafen. Gute und reini 10c und 15c Betten. 40 Weft Abanis Str. ap30 Imee Berlangt: Gute Rode und hofen-Schnieder und ein Mann auf Reparaturen; ftundige Arbeit. 4223 G. halfteb Gtr. Durion Str. 144 W. Jamobi Rexlangt: Solicitors und Agenten für Geldgeschäfte. Rachgufragen Abends zwischen s und 8 Uhr. 144 W. buron Str.

Berlangt: Echloffer, fofort anfangen. 3945 Atlan. Berlangt: Gin guter Bader. 3343 Laurel St. Berlangt: Zwei gute Chingler. 315 DB. 18. Str.

Berlangt: Ein junger Mann um Wagen zu treiben. 161 Milwaufee Abe. Berlangt: Teamiter. 616 29. Superior Str. Berlangt: Gin guter Junge an Brod. 729 Gliton Mb. Verlangt: Ein guter Junge um die Cafebacteret zu erlernen. 306 N. Franklin Str. Berlangt: Gute Bainters. 1195 Milmaufee Abe. bimi Berlangt: Gin Mann für Hausarbeit, im Saloon, muß in ber Rüche helfen. 292 Fifth Ave. Berlangt: Ein Mann um Saloon rein zu machen, muß auch ein guter Waiter sein. 167 Oft Washing-ton Str. Berlangt: Ein junger Barbier mit einem Jahr Erfahrung. 327 W. Dibission Str. Berlangt: Gin Junge in einer Apothete zu arbeiten, 56 B. Ranboloh Str. Berlangt: Gin guter flinfer Cafebacter; muß auch gut an Bisquits fein. 556 Mitwantee Abr.

Berlangt: Junger Mann am Mildwagen gu' bel-en, braucht tein Englisch zu können. 216 Clifton Abe., Berlangt: Gin guter Babbier, ftetig. 573 G. Sal-Berlangt: Ein Mann gam Neinmachen im Saloon 3821 S. Jalfied Str. Berlangt: Ein Robienfuhrmann, welcher englisch sprechen fann. Nachzujragen 65 R. Market Str.

Berlangt: Gin Weber Schweise gu machen. R. B. Gde Madifon und Martet Str., Room 220. Berlangt: Zwei beutiche Manner gum Sofen bugeln. 88 BB. Jadion Gir. Berlangt: Ein junger Mann von 16—17 Jahren, um ein Plerd zu beforgen ind sich soust nünlich zu machen. 2140 Archer Noc.

Berlangt: 4 Baufdreiner. 764 Diverfen Ete., Late Bertangt: Ein lediger Mann an Brod und Cafes, nug felbitändig arbeiten tonnen; guter Lohn und beftandiger Alah für einen tuchtigen Maun. Abr. D 28. Nienhopft. Berlangt: Solider, loiger Mann als Kutscher; muß gartenarbeit berfteben. Beferenzen verlangt. 631 R.

Berlangt: Gin lebiger, nüchterner Dann, um zwei Berlangt: Gin Mann Geschier zu waschen und auf ein Pferd zu paffen. 23 Cast Randvlph Str. Beclangt: Gin fraftiger deutscher Buriche von 15 bis 7 Jahren als Treiber im Mildgeschüft. 102 Gurten bimi

Berlangt: Gute Carpenters jum finifhen. 365 Lar-rabee Str. Berlangt: Gin junger Mann um im Galoon gu helfen. Rachgufragen 48 G. Clart Str.

Berfangt: Gin guter Blackfmith, muß auch Aftrbe beidlagen fonnen. 769 Armitage Abe.

Berlangt: 2 gute Rodichneiber auf Cuftom-M guter Bohn und ftetige Arbeit. 3258 Portland Berlangt: Gin Refiner. 261 G. Glart Gtr.

Berlangt: Ein Schnied, der auch Pferde beschlagen ann, um in's Land zu geben. Zu erfragen 263 Berlangt: Ein beuticher Teamfter. 285 Newberry Av. Berlangt: Ein guter Schuhmacher, lebig, 2612 State Str. Berlangt: Gin Junge an Safoline-Laufpen gu hel en. 1258 Leavitt Stv. Berlangt: 2 ledige Manner im Garten gu arbeiten. 606 garrabee Str. bimt Berlangt: Guter Bushelmann, beständige Arbeit. Raffus, 227 Lincoln Albe. Berlangt: Mann gum Fleifchpeddeln. Muß \$30 Sicherheit ftellen. 2834 Union Abe., hinten. bimi Berlangt; 2 Rockfoneiber uud ein junger Mann als Belfer. 256 Auftin Ave. bimi Berlangt: Ein Abbügler an Shoprode. 709 Eif-grobe Abe., Ede Girard. bimt

Berfangt: Ein. junger Mann um Gesellichaftshalle und Pferd zu besorgen und fich im Store nüflich zu machen. 177 Blue Jeland Ave. Bertangt: Schneider, 2 Rodmacher und ein junger Mann als Gehilfe. 256 Auftin Abe. Berlangt: Ein Blechichmieb, 20—25 Jahre alt. 767 Lincoln Ave. bimibo Berlangt: Mann bon 19—25 Jahren für Saloon und Pferd zu besorgen, 475 Liucoln Ave. Berlangt: Ein Mann als Borter im Saloon. 534 Lincoln Ave., Side Sheffield, Cable Station. Berlangt: W genvainter. 402 E. North Ave. bim-Berlangt: Gin ftarker Junge, ber gut in ber Cake-iderei arbeiten kann. 902 Milmankee Abe. felbfandig arbeiten fonnen. 2822 State Str. Bertangt: Ein frijd eingetwanderter Deutscher ober Deutsch-Kolnischer, bekherralteter Mann, der mitisfer-den umgeben kann. 286 Zahton Etc. dimi

Berlangt: Ein guter Bügler au seinen Schopröden. Nuch Waichmaschinen- und Handmädchen. Guter Lohn. 63 Union Str. Berlangt: Gin Junge an Cates in helfen und einer um 2 Pferde gu beforgen. 396 B. Dibiffon Berlangt: 2 gute Dachbecker, fofort. Rachzufragen 23 Commercial Abe. Berlangt: Gute Painters. 428 B. North Abe.

Berlangt: Manner und Frauen.

Berlangt: Agenten, männliche und weibliche, alte und junge; \$15 bis \$20 per Tag leicht verdient durch den Berlauf unferer Lueen Plating Mifits und durch Sold. Elider, Niede, Kudefe und Weifing platieren an irgend weider Kirt den Metallen. Tifchzeihen und Ivendierschaft, niw. Sulach und leicht zu handbaben, leine Erfahrung nöthig; fönnen leicht an der Hand von daus zu Sauß getragen werden, gerade wie eine Jandiafde oder Satchel. Agenten derhohen Seibert die ficht fonell; fie berkaufen auf aft jedes Gefähles-Haus, zumähle der Weiffelle; billig, daltöur, einiach und für Jeden erreichdar; platitrt fast augendlichte und femmt der feinften neuen Arbeit gleich. Schreiben Seit um Literalare, und. The Queen Liter und Sie um Circulare, usm. The Queen City Silver und Ricel Plating Co., Cast St. Louis, In. dibosabw

Berlangt: Frauen undeMadden.

Laben und Gabrifen.

Berlangt: Damen und Mäbchen, um Bufcneiben, Indaffen. Raben, Drapertren fowie Fertignachen on Aleibern, Jadets zt. zu lernen. 212 S. Daffteb

Iste Sir. Berlangt: Erfahrene Cloaf-Arbeiterinnen. Guter Lohn, ständige Arbeit. Rober, 1303 Mitwautee A'-e. Berlangt: Mädden zum Tabatstrippen. Suftab A. Müllers Eigarrenfabrit, 1644 Pt. Salfted Str. Berlangt: Sand- und Maschinenmädchen an Shop-röden. 207 13. Str., nahe Afhland Ave. Berlangt: Majdinenmabden an Rniehofen. 489 Berlangt: Damen, um bas Zuichneiben und Rieber-machen zu erlernen. 734 Cipbown Ave. 4mi4fo4mo Berlangt: Behrmadden für Rleibermachen. 668 Din-Werlangt: 2 Mafdinenmährey, an Kinderkleidern zu arbeiten, 164 Woshburn Ave. bimt gu arverten, 164 Rollydurn Ave. Dinn Berlangt: Eine gute beutsche Werkäuferin. Muh Krlahrung im Trogood-Geichäft taben. Guter Kohn. Radyutragen bei John E. Nopper, 293 Off Livilion Etc.

Berlangt: Mafdinenmabden an Dantel, auch Sanb Berlangt: Erfahrene Dafchinenmabchen an Man-in. 952 Milmaufee Ave. Dimibola Berlangt: 4 gute Mafdinen-Mabden an Röden. 235 28. Rorth Abe. bimibo Berlangt: Maschinen- und Sausmabden an feinen nabenjaden. Dampftraft, 34 Macedonia Str. bimi Berlangt: Maschin Madchen, um Taschen zu machen n Rocken. 293 Danton Str. H. Schnitt. dimidofrfa

Derlangt: Majdinen-Operators und Finischers an feinen Hosen. Einstein & Co., 222 u. 225 S. Franklin Etr. Berlangt: Aleidermacherin und Mädcken zum Lers nen. 751 Jane Str. 2. Flat, Humboldt Park. sadido Verlangt: Maschinenhande, Sandnaberinen und Bügler an hofen und Roden. 785 R. Salfted Str. 1wmai2 Berlangt: Mehrere gute Sandmadchen, an feine choproce zu naben. 26 Eugenie Str. apr301w Berlangt: 3 Bandmabden. Green, 596 29. 17te

Berlangt: 3 Mädchen, eine als Lehrlich an der Khmaichfte, 2 um Faben auszuziehen. 178 Rumfeh jr., Ede Cornelia. modi Berlangt: Erfahrene Cloufarteiter und erfte Rlaffe i Ghop. 141 B. Divifion Str. famobi Berkangt: Gin Madden, das Damenkleibermachen zu lernen. 91 Rorth Ave. frlweck

Berlangt: Frauen und Madden.

Sausarbeit.

Berlangt: Cofort, Röchinnen, Sausarbeit, zweite Arbeit, Kindermädden und eingewanderte Madchen für die deften Sidze in den seinsten Familien bet ho-dem kohn, immer zu haben an der Sudsette dei Frau Gerson, 2887 Ydabald Abe. Berlangt: Gute Röchinnen. Dlabchen für zweite

Arbeit, Sausarbeit und Rindermadden. Berrigaf-ten belieben vorzufprechen bei Frau Schleiß, 157 20. 18. Str. 13fbwis Berlangt: Köchinnen, hausarbeit, zweite Arbeit, und Kindermübchen, die besten Stellen besorgt. Wrs. Ruhn, 180. 3107 Prairie Ave.

Berlangt: 1000 Röchinnen, für hausarbeit, gweite lrbeit und Kindermädden. Eingelvanderte Mädder und Frauen. Almuermädden. Gelgfirwaihmädden n und auherhalb der Stadt. für das Aorth Eide Elef envermittinngs-Bureau, 587 Larrabee Str., 10.d kenter

Berlangt: Köchinnen, Zimmermädchen Hausmädchen für hotels, Prehaurants nud Pripaffamilien.— Herrigaften belieben vorzuiprechen im Employment: Vurren, bei Fran A. Maher 137 West Kandolph Str Sonntags offen. Berlangt Abhinnen, Handerbeit, zweite und Kin-bermädigen, Land-und Stablmädigen, kommt sofort zur Fran Werfer, 2725 Editage Grobe Abe., besorgt die beiten Riche.

Verlangt: 500 Mädchen für gewöhnliche Sausar-beit. Guter Lohn. 427 E. Division Str. mi I Woche. Berlangt: Mabchen, um das Damenkleibermachen zu erlernen. Ro. 91 Mande Abe. milm Berlangt: Sine alleinstebende Frau, in den Soger jahren, die hat kochen kann, und den Hand betreicht, findet einen guten, beständigen Plat. 3202 S. faom Berlangt: Gule Mädden für Privatsamilie und Boarbinghäuser in Stadt und Land. Herkschaften belieben vorzusprechen. Duste, 448 Villwautee Aue.

Berlangt: Sofort quie Mädchen für das schone Stättchen So. Evanston. 30 Minuten von Edicago; freie Beise und freie Pläße der Wes. Mieblund, 557 Larrabee Strake. Berlangt: 100 gute Madden für hansarbeit für Stadt und Laud bei Frau Scholl, 187 S. halfieb Str.

Berlangt: Gin bentiches Madden, nm einfache Baiche gu beforgen. §4 ber Woche. 202, 22fte Str. Berlangt. Gene Frau bber Mabchen, affeit nuß im Saufe ichlafen konnen. 200 Elybourn Un Berlangt: Mädchan oder Frau für hausarbeit. Gu ter Lohn. 139 Lingoln Abe., 2ie Klingel. bin Berlangt: Gin erfahrenes beutsches Madchen für ligemeine Sansarbeit. Gute Stelle. Frait G. Bolf, 165 Oft Division Str.

Verlangt: Madden für allgemeine hausatbeit, 525 W. Abamsftraße. Berlangt: Eine Englisch sprechende Frau, welche etwas kochen versteht, und ein Mädchen für aufzuwar ein in ein Restaurant. Gute Heimath. 37 BB. Abams

Werlangt: Ein Möbchen für allgemeine Sansarbei r einer fleinen Familic. Guter Lohn bezahlt. Reit bausreinigen. 342 Centre Str., 2te Etagt. Berlangt: Mödchen für Hausarbeit. Nachzufragen 777 N. Lincoln Str.

Berlangt: Junges Mabchen in Busarbeit zu bel-m. Auch Kindermädchen. 813 Blue Isiand Ube., 2 rehben. Berlangt: Ein Wähchen für gewöhnliche Hausar-beit. 160 Evanston Ave. Dimi

Berlangt: Gin gutes beutsches Mäbchen für gewöhn iche Hausarbeit. 174 23. Nandolphstraße. bim Berlangt: Ein gutes Madchen für haubarbeit, 302 B. Chiofirage, 1 Flur, born. Berlangt: Ein auständiges dentsches Mädchen. als leinstehend, vorgezogen. um am Otistagstische aufzus warten. Adr. 599 Jestersonstraße. Saloon. dimido Derlangt: Gin Madden für Sausarbeit. Muß to-den tonnen. Lohn \$4. Kein Sausreinigen, 459 Og-ben Ave. Berlangt: Ein braves beutiches Dlabchen für leichte Sausarbeit. 20 Brown ftraße. bimt

Berlangt: 100 Mädden für alle vorfommenbe Sans-arbeit. 494 M. 12te Str. 3mailw Verlangt: Ein Mädchen, welches alle Hindarbeit von Cloafs völlftändig versteht, findet lohnende Be-hästtigung. 423—425 M. Division Str. Berlangt: Ein gutes Mädchen für gewöhnliche baus-trbeit; muß auch tochen tonnen, Guter Lohn. 471 Fifth Abe. Dialchen für allgemeine Hausarbeit. Berlangt: Malchen für allgemeine Hausarbeit. bimt Berlangt: Gin Dabden, bos foden fann. 91 Oft bimi Berlangt: Gin Dlabden fur Sonsarbeit in einer fleinen Famile. 361 B. Rorth Abe. Verlangt: Ein Mabden für gewöhnliche Rüchenar-beit. 2019 R. halfied Gfr. bimido Bertangt: Dinning Room Mabden und Gefdirr-maider. Bofton Store Caje. 77-79 G. Mabifon Str. Berlangt: Gin gutes beutsches Madden für ges wöhnliche Sausarbeit, 206 Wafhburne Abe. bimibo

Bertangt: Gine Daushalterin für zwei Berfonen. 131 Weft 21. Str. Berlangt: Gin Mädden oder Frau für leichte Daus-arbeit. 30 B. Fullerton Abe. Berlangt: Gin junges madchen für leichte Saus-arbeit. 340 E. North Abe. Berlangt: Ein bentiges Dabden ober Frau für Sausarbeit. 3558 Emerald Abe. Berlangt: Gin Mabden für gewöhnliche Sausar-beit. 1218 2B. 12. St. bimi Berlangt:- Gin Madden in Ruche gu belfen. 1218 m. 12. St.

Berlangt: Röchinnen für hansarbeit und Rinbet madden. Fran Lebereng. 467 G. Dibifion St. bibiffa Berlangt: Ein Mabchen von 13—14 Jahren um auf ein Rind von auberthalb Jahren aufzupaffen. 44 Ebergreen Abe., Basement. Berlangt: Ein Madden für gewöhnliche Gansarbeit. 308 G. Rorth Abe. bi Berlangt: Frauen und Madden.

Sausarbeit.

Berlangt: Gine Frau ober Dabden für Rudenar Berlangt: Laundress für Reftaurant. 566 Dabafb Berlangt: Gin beutiches Mabchen für allgemei Hausarbeit in einer Privat-Familie. 943 R. Affian Abe. die majden und Bugeln fann, fofort, 661 G. Sal Str. jamos Berlandt: jEin gutes Mähden für gewöhnlich hausarbeit, 130s Pt. Afhland Abe. mod Werlangt: Gin Gites beitiches Mabchen für allge-meine hausarbeit. 247 La Galle Ave. mobi Berlandt: Gin bentides Madden für gewöhnlich Pausarbeit. 657 W. Divifion St., Ede Western Apo Merlangt: Ein gutes beutiges Kindermaden, ein Madchen falls ein Madchen für allgemeine hansarbeit, 262's Grand Bonlebard: modim Berlangt: Gine Warterin und eine Rodin. 258 G. Berlangt: Gutes Madden für Rüchenarbeit. Aci: Waiden u. Bugeln. 363 Dir Superioritrage.

Sentre Str. Berlangt: Eine Frau oder ftarfes Madchen, um die Odbfellow-Logenhalle rein zu fiachen. 405 Millioan Berlangt: Deftijdes Manben für allgemeine Haus grbeit. 1140 R. halfteb Str. Berlangt : Gin Madden, in ber Ruche ju atbeiten 60 D. Bafhington Str. Berlangt: Gin beutsches Mabchen für allgen Hausarbeit. Lohn \$3.50. 2830 Archer Ave. Berlangt: Deutsches Madden fur Sausarbeit. 548 20. 14te Str. Berlangt: Ein gutes beutiches Mädchen für allge meine Hausarbeit. Gutes Heint; guter Lohn. Mut gut kochen köginen. Auf jofort. 306 Beiden Ave. Berlangt: Gin beutsches Dienstmädden, das wachen und bügeln tinn. Nachfüfragen, 490 S. Union der, nahe Liberty Str. duchfü

Berlangt: Ein ftartes deutsches Mladden, bas gut maiden und bugeln fann und Englijd fpricht. 422

Berlangt: Gin fleines Mabden im Saufe gu belfen ind auch Kinber aufgnwarten. 664 Cebgwiel Ctr., Berlangt: Cofort 500 Matchen für alle Bausar! en für die besten Plane, 3—10 Dollars, bei Froiers, 225 Mirrabee Str.
Werlangt: Eine Waldfrau. 365 Carrabee Str. Verlangt: Zu jofortigem Einkritt 100 Mödden für Hansarbeit in Privatiamitien und Veardinghäusen Nrs. Le Grand, S Mohawt Etc., Ede Elybourn Ave

Str., nahe Liberty Gir.

Berlangt: Ein Ptabchen, muß waschen und bi Kinnen, feine Sankreinigung, 12 Menominee rabe Clark St. und Lincoln Park. Berlangts Madden für allgemeine Sausar 134 Milwautee Abe. Werlangt: Ein gutes Mädchen für Hausarbe Berlangt: Gin gutes beutiches Dabchen. Reftannt. 525 90. 15. St. Berlangt: Gin nettes Rindermabden. 36 Centr

Stellungen fuchen: Dlanner. Gefucht: Wiffice eine Stellung als Datchmann Geincht: Majdimit und Engineer wüllicht Stellung Abreife, W 70, Abendpoft. Geincht: Junger Deutscher mit guter Schulbitum und Erfahrung dis Verköuser, juck Stellung in einer Store, spricht das nöthige Euglisch. Abresse, G Sc Abendhoft.

etoenoopt. Selucit: Junger Mann, 18 Jahre, Bette zu machen und alle sofftige Hauserbeit, \$12 ver Monat mit Board, 79 N. Clark Six., oben. Selucht: Gin füchiger Gariner lucht Arbeit, dauernd ober auch für Tag und Stunden, ist auch zu irgend einer andern Arbeit willig. Schäfter, 205 Blackhard Str. Gesucht: Gine feine Schneiberin judt Beschaftigung Mrs. M. 161 Julierton Ave. Deutscher Conditor (Cafebuder), hier ichen Leit lang earbeitet, sucht Stelle in Bäckerei, Hotel ober Reftau ant hier ober vuswärlis. Aber. Stijche, 57 Wes

Gefucht: Lediger Bartenber, 40ger, fucht Stellung Gute Bengniffe; Befdeibene Anfpruce. Abr. B 3. Gefuch: Ein junger Mann, ber noch etmas ftetigen Rlat. Adreffe: G. 45, Abendvoft. vial Sefucht Junger Mann, mit besteu Reserenzen, sucht während ben Mongenstunden Beschäftigung als Solelector ober bergleichen. Abr. U. So, "Albendoost." Omgowe

Stellungen fuchen: Frauen.

Selucht: Gine junge Bentiche Frau, erft eingemanbert, jucht Blabe jum Waschen ober Schrubben. 129 I Contter Gtr. Gesucht: Gine tüchtige Lundflöchin fucht Stellung bimib. Eine ättliche Frauslucht Stelle als Stusbälterin ode für gewöhnliche Hausarbeit. Nachzusungen Mittwos und Donnerstag 51 Sumboldt Str..nabe Sumb, Park mia St. Pintergans, ses grac.

Gelucht: Eine anfländige Tame. Clerk im Store, wie jummer der einer anfländigen Familie. Nordfeite. Nordfeite. Nordfeite. Nordfeite. Nordfeite. Von Es Abendpolt.

Gelucht: Eine alleinstedende Fran sucht Stelle als Sanshälterin. Sieht mehr auf gutes Heim als hohen Lohn. 49 Hoter Str. hinten.

Alleganders deutsche Sebeimpoliset. Agentur, 181 M. Madilon Str., Ede Hafte. Agentur, 181 M. Madilon Str., Ede Hafte. Juffner 21, deutsche Etwas in Grschung auf deriodem Mege. 2. M. nicht Berfambone dere Lerforene. Alle Chestandskälle unterluck und Bewoeise gesammeit. Schwiedeisen auf Mertangen aufgehürt. Die einzige richtige beutsche Anizeitzigentur under Stadt. Zeder, der in irgend delche Unannehmeligkeiten derwicket ist, möge dorfprechen. Gespilcher Kathfret. Offen Sonntags dis Anticas Bangsichneiben, 10c. Kurzes haar Specialist. Alle Arten haararbeiten und Schmudtrachten funstbotl bersertigt. Prof. Uhl, 350 E. North Abe. 21aprilm? Alle Arten haargrbeiten fertigt R. Cramer. Damen-frifeur und Perrudenmacher. 384 North Ave. 28alw Befanntmadung. Willen meinen Aunben jur ge-fälligen Nachricht, bag ich von 18 Fullerton Wee. nach 187 Fullerton Abe. umgezogen bin Vers. M. Mart-wich, hebamme. Hand berantwortlig tur Schilden, die mine Frau Augusta Jenrich nach dem 2. Met 1892 macht. Alfred Jenrich. A. herm Müller aus Medfen, Preußen. Brief von Mutter Charlotte aus Memel für Dich angekommen die Woche. E.

Aboofat unterlucht Abstratte für \$10. Zimmer 514 84 Le Galle Str. ja 1w Wer kann Anskunft geben über John Meher? Sein Bater, John Meuer, erwartet ihn im Grand Central Cotel, 373—379 Fisch Abe. Berlangt: Wenn Frl. Botte hand ihrerichtige reflebinichicht, fo fieht ein guter Rlaf zu ihrer B gung. Abr. F29 "Abendvolt". Köhne, Roten. Board, Saloon, Grocerp, Rent-bills und ichlechte Schulden aller Urt fosort collectirt. Sonitabler ummer an Haub, die Arbeit zu ihum. 76 bis 76.5 Abe., Jimmer & Ofien Sonutags bis 11 Uhr Bormittags. Schneidet dies aus. 188~1ml

Com. M. King, Anwelt, 194 Wafhington Str. Zim-mer 1119., Abfiracte geprüft \$5 und darüber. Maßige Preise für Processe. Bruth gratis. Tapezieren beforgt: Theod. Faber, 382 W. Chi-tago Mbe. Apr 27 2 weets Ane Spawfon Co., Rechtsanwälle, Zintmer 25, 118 Dearborn Str. Wir übernehmen das Einziehen Schügeben von Schulpen aller Art. namentlich Lienstoten, Arbeiter und Hondwetter-Lohnforderungen. Keine Gebütren im Boraus.

Auskunft über alle akrichtlichen Sachen mirb frei erkeitell Gelber eintassicht. 102 Washington Straße. Itanrimt Freier Kach ercheitte Mie Arten Rechtslachen werben prompt und sorgiältig besorgt. Abhne collectirt frei. 102 Washingtom Str., Jimmer 38 mit Mode.

Auskunft unentgelitich. Alle Arten von Gerichts-

Austunft unentgeltlich. Alle Arten ben Gerichts-fachen werden brombt und forgidlig beforgt. Löbne umfonft collectirt. 162 Wafhington Str. Gutte M.

Grundeigenthum und Baufer.

Wiffen Sie "daß Sie Ihren eigenen herb und Deim erwerben könffen ohne Ihre Ledensbehärfnisse gu beichneiben und gleichgetig angenehmer wohnen, als Sie es jest zur Dietste thun?

Wiffen Sie, daß Ihnen das heim schliehlich so an's Herz wichst als wie ein Kind, und daß es ein Bergnügen ist. Geld zu ersparen, um es zu bezahlen? Wenn Sie mit Ihrer Frau fommen und fich bi renen Breit-Gritages an der 38. Fradje und skadzie Ube. ansehen, so werden Sie aushören, Miethe zu ahlen und Ihr eigenen Gaushvert werdenspirt Jous und Hof für Ihren eigenen Görand. Teiselben fün jubich delegen unf pheum Poden, höher als die Kin dereite, Seewasser un haufe und Strahenbahn vor der kur

Mur \$1060 für Costage mit boller Sot. Angahlung \$100, Monatliche Bahlun-gen \$8.

Es ift feine fanle Rebensart gu fagen

Es gibt feine besser gebaute Cottages in Chicago, en Jufpettoys-Belud von Annwe-lauten und fondigen Bauhundverfern wirde es bestä-tigen und sind dieselben besonders eingeladen vorgn-

Office. Gudweft Gde 28. Strage und Redgie Abegne

offen jeden Wochentag von 8 ühr Morgens dis Abends. Archer Ave. Care, mit der Begeich "Brighton Part", Hringt Euch hin ohne Woge felt. W. H. Botop Su verkausen: 61 Ader gutes Farmiand ohne Ge äube für Gortendau; bei Kinmouth, Jud. 80 Meiter on Chrago, \$1900. "Münzberg, 282 Miliwausee Abs An verfaufen: 100 Acter Farm Misconfin. guter Boben, gute Gebähde, 80 Acter Mügland, 2 Werke 8 Sind Vieb. Schweine, dubner, gutek Farm-In entar; 2 Meifen von Todon in aufein Verfiede 2500 1000 Anzahlung. Münzberg, 282 Milwantee Ave. Ju verfaufen: 95 Ader Men. Indiana; 50 Meiler 1011 Chicago, Isaus und Stall. 1 Meile vom Town 1 Isabnhof (1800); Hüger Angahlung. Münzberg, 28: Milwaufer Ave.

An verfaufen: 360 Ader Form, Wisconfin; 20 Ader arm, Wis. 20 Ader Ebeigewöhdb Roggen, Sans und kinft, 1/4 Melle vom Town it Babubof, \$1800. Hälfte Ingablung, Mingberg, 282 Milmanfee Abe. Zu verfaufen: Eine feine Nefibeng-Lot. 874/x156, an nerald Ave. Ind 72. Ets. 2 Nios vom Depols. Su rragen beim Eggenthümer. Max Nohben. 1112 N. dlled Ets.

tilled Str. billet gu verfaufen: Eine gute Lot funker den Lindon) am fton. nahe Belinout Live, für Enjh oder an Beit. S. bibofa bibofa

Au berkaufen: Neue, allemflebende, sieben und ach Jimmerscheinhäuser, auf vollen Bots, nabe Egden Live. Perdebahn und E. B. E. L. Bahnholf, gerstaften. Ertraßen. Zewer. Wahrfer und Gas. Auch andere Studer. an Congres Sir., Irving Ave. ppd anderen Abelfeite Straßen. Ich babe bo kots zu derkaufen und zu bedauen in Lawnbak; inden Sie mich auf wegen eines Haufe au beläigen Preise, ehe Sie fausen oder mitsiben. 3. R. Cunning, Baunnternehmer,

84 Wafhington Str. 16aprim2

Engis Guch eine Lot aus und wir baien Ench ein vans auf monatiche Absabiungem Contracte er-suntich. Die Spicago Mill & Sog Co. Nimmer 515 9 Cunich, Str. Ihr 27 daw Ihr 27 daw Ihr berkaufen: Billig, schöhe 4 Limmer Cottages eigen Heine Anzahlung und leichte Bedingungen. so-obt ein zweisichiges Brichaus mit Basement. T. W. Boste, Eigenthümer, 2855 Emerald Abe. Sagdw

825, für eine Baulot in Chicago, Spring Bluff-Abbition. kleure weiteren Ausgaben. Mehr als 1700 Lotten berfauft. 3. A. Webb. 153 Clart Str. bw9

Mengtilides.

Dr. Sutchinfan in feiner Privat-Diebenfary, 125 S. Clart Str., gibt brieflich ober munblich freier Fran Dr. Louifa Sagenow, Dt. D. 221 Deft

\$50 Belohnung für jeden Fall bon Saut

Privateheim für Damen, die ihre Nieberlunft erwarten, Kunghme ban Babis bermitifet. Behandenng aller Frackentrantieter, frengte Verfawiegenheit, Fran Dr. Schwarz, 279 Ad. Adams Str. bw Dr. Emmy Sellwig, Frauenarzt, behandelt alle Frauenfrantheiten mit ficherem Erfolge ohne Opera-tionen, Vertrauliche Confistationen fret, 168 Linearn

Fran Dr. Bara nimmt Damen vor und während ber Entburdung, gidt Rath und Hilfe in allen Francraugeligenheiten. Abnutet Babied. Berichivie genbeit zunefchert. 497 M. Monroe Str. Nehmit 2u, Nadison Str.-Cabeltar bis Coontis Str.

Alath und ichnelle Sulfe in dien Frauenfrantheiten. Unrigelmußigteiten u. i. m. ertheilt bei fremgiter Ber-ichneigenheit, Dr. Jda von Schulz. 280E. North Ave. 12dpiftios Gedlechts, Haut, Blut, Nieren- und Unterleibs fransveiten sicher, ichnell und danernd gebeitt. Dr Chiers, 112 Wells Str., nahe Ohio. Smatdm:

Bu vermiethen und Board.

In bermielhen: Ein nettes möblirtes Liptmer mi Board wenn gewünscht. Kacine Abe. 133, obere Ciage Rag Botel. Berlangt: Bvarder, gute deutsche Roft, belle Bim-mer. 299 Mohamt Str. bidosallaplml Bu bermiethen: Bladimithihop, Abr. 2 76 , Abb. Bu vermietheft. 7 Finmer-Flats mit modernen Ver-besterungen. 100 und 164 LBebster Abe., \$22, \$24 und \$28. Henry Dirfs. 1206 Diverseh Abe. famodi

Ju vermiethen: Eine ausgezeichnete Lage für einen gelernten Büder. Store nehn Wohnung, Man abr. ober foreche perfönlich vor 462 Southport Ave. 3. — Müßer,

Berlangt: Roomers, mit ober ohne Koft. 873 Useft 14. Str. Ju bermiethen: 6 Zimmer-Flat's mit mobernen Ein-richtungen, mit Shed und Pferdeftall. 1400 North Hallied Str. Bu vermiethen: Gin freundliches Logis an einen ober gwei Dlanner, mit ober ohne Boarb. 9 Some St. Bu bermiethen: Angenehmes moblirtes Bimmer, \$1.25 mochentlich. 195 Cheftnut Gft. Derlangt: Lanftändige junge Männer in Board zu nehmen. 147 Bebber Str. 160fa In bermielben: 5 belle große Jimmer int Hinter-baule. etenfall 3 große Jimmer mit Wadezimmer. 292 Fremont Str.

Bu bermiethen: 6 gimmer. Tol Beft Abe. Ju vermiethen: Wohnung je nach Belieben, 4-5 oder 6 Zimmer. Stall mit Basement. 943 Fleticher icher Str. 49Di Mi

Bu barmiethen: Store und Basement passend für einen deutschen Schumacher. Nachzustagen 596 Weitenbufee wer. [a-lw Berlangt. 8 Lodgers., Alles neu. Waichen, Kochen, sinzelne Zimmer., 328 Tesplaines, hinten, Karterreballungen. Ju bermitthen: Zimmer 75 Cis., Board \$3.00 per Woche, 64 Blue Island Abe. aur272m Ju bermiethen: Frontzimmer und nette Zimmer \$1 135 Milwaufee We. dolwo

Ju vermiethen: Die beste Lage für Ord Goods oder General Jair Store auf der Rordweit Seite mit Wohnräumen. Abressire, John Plagawsky, 910 Ar-mitage Abe. Berlangt: Mehrere anflaubige herren finden ein gemithliches heim und gute Roit. I bie Woche mit Wälche, Extra-Limmer. 63 Emma Gir., juischen Billmauter und Afhland Ave.

Gründlichen englischen Unterricht, nach neuer seicht faglicher Methode, ertheilt ein kriahrener Lebrer Gerreit und Damen; Perdaffunden 50 Cents. Afaisen-unterricht 25 Cents. Moeiles, 614 Kurrabes Str., drufter Stock. Unterricht im Englischen; 82 per Monat; Stenogra-phie. Buchindrung, usw. Tag oder Abend, Korbleiter erhalten Transfers, 465 Milmaute Abe., Ed. Hisa go Abe. Riffeus Busineh College. ab271we

Gefdäftsgelegenheiten.

Ju berkaufen: \$175 kaufen mein alles etablirtes Eigarren, Candy Confectionery, Stationery, Schools Eigarren, Candy Confectionery, Stationery, Schools Eigarren, Midd und Delikattsen. Jaundry - Office und News-Bevot, vlössig wegen Unftände halber mug is dosselbe fonell für diesen Spotipreis aufgeden; großer Waaren-Vorrath und gute Einnahmen, gut wert \$350. abjoint tetne Concurren und gerade unde \$360. abjoint tetne Concurren und gerade unde Bann, diesen und 1 Kirche; Store, 4 Jimmer und Bann, dente nur \$15; seltene Gelegenbeit die; muß Aban, dente nur \$15; seltene Gelegenbeit die; wich schwefer niegen vorsprechen: 258 Southport Abenue, nahe Fullerton.

Berfäufer reeller Efablissements ersucht find, mig mit Realitiung berielden betrauen zu wolken. — Geschäfts-Gelegenheiten im Kausswerts den 2150 bill \$50,000 steis au hand. Offerire zu höfortiger käuste der Utbernahme Salpons, Sample-Rooms, Kefans kants, Boardinghäuser bester Klasse. Hotels, Sve-greie und Reitschandblungen, Bädereien. Mildebepots sind Reitschandblungen, Bädereien. Mildebepots sind Reitsen. Cigar, Candi Stores, Jee Team Bar-lors zu Suspan Bayer & Co., 137 West Kandsliph febr.

Bu bertaufen: \$235 ! Diuft beute bertauft werben Ju berkaufen: \$235 ! Duß heute verkauft werben bieggarter, seingelegener, alt etablitrer Defractesen, Edparren, Tadad, Confectionerty, Notion und José cram Store. Kente mit 4 freundlichen Jimmern nur Sis. Reafe, wenn gewinnich. Bollfändiger ericher Barverh, ausgezeichtet, Envichung, Ernste Kuler jollten fich sofort von dieser seitenen Gelegenbeit überzeinen nie bei eine wirtliche Goldgrube ift. Ortwagengen, indem dies eine wirfliche Goldgrube ift. Ortwagende Geschäfte zwingen mich zu ichleunigem Berkauf, Sis Lincoln Ave.

Sir berfaufen: Gin gutuebenbes Gefcaft, bringt P25 Profit die Woche, niuß wegen Abreise berkauf werden. Abresse, D 13, Abendpost. mobim In betfaufen: Saloon, Krantheits halber. 858 Sebgmid Str. 19ap-30mal

Bu berfaufen : Grocery. 45 haftings Str. 28aprlmo Su berfaufen: Ein fieu und fein eingerichteter Ca-loon, nebst 10 Zimmern oben auf, alle neu möhlirt, für Boarbers ober Koomers, in guter Geschäftsgegend und guter Paadbarisdeit, mit longer Rease, Reut blüg, wegen Kransheit. Abresse, 28 42, Abendpost, modimi Bu verkaufen: Gin gut gebender Leticateffen Laben berbunden mit Baderei. Befte Gegend ber Rordfeite. Andowski. Zimmer 35, 179 Washington Str. mobt Su berfaufen: Gin neues Rannen-Mild-Sefdaft mit Subehör, billig. G. Mehns, 1787 Milwaufee Ab.

Ru berfaufen : Ein guter Meat Martet mit Fixtured und Gistaften. ABI Centre Abe. Ru verlaufen : Gine gut englische Morgen-Beitungs Boute. 8113 G. halfted Str. für 1 Boche Ju verlausen: Sosort guter Meat Market, gute Kundligast; jusammen mit zweistod. Brichaus und großem Stall für \$4000. Haus und Stall haben Soul zu bauen gesofiet, in Englewood. Abr. F. 34, Abbpff. Bu berfaufen: Ein Saloon, nicht Alles haar, nahe Lincoln Parf; Breis, 21:300. Bu erfragen Bartholo-mae und Beight Brauerei. Bu berfaufen! Ein guter Saloon, wegen borgeriid-ted Alter, mit oder ohne Wohnung. Abreffire, G. 15, Whenbook.

Abendboft.

Zu berkanfen: Eine englische und beutsche Zeitungs-Koute: Arbeit von von 4 bis 7 Uhr Nachmittogs: wö-chentlicher Eftikug über 88; mit Sonntags - Koute Freis 21. Arefüre, John H. Zurfe, 46 S. Morgan Etr. Vafement Beile Str. Grite Riage Saloon, billig. 656 Su vertaufen: Beste Grocery mit guter Kundschaft. Gigenthilmer hat andere Geschäfte an Dand. 122 Lin-toln Ave., Ede Racine Ave.

An verlaufen: Guter Butterftore an Gubweftfeite. Abreffe, Q 20, Abendpoft. 3u berfaufen: Billig, ein Cigarren, Confettionerpauto Spielwaaren-Store mit vollständigen Waaren-lagen Gine feltene Gelegenheit. 198 Blue 38land Aue. Ju verfaufen: Bottling-Seighäft, Umfas ungesicher sood per Monät, gute Gründe jum Werfaufen.
Abreife, B 12. Abendhoft.

Zu verfaufen: Ein alt renommirtes Arftaurant mit Brwalwohlung don 7 Zummern ist, da der jedige Bestiget weigen Araftlichfeit in der Komitie des Geschäfts mide, fofort zu verfaufen. Der Platz würde sich auch dorzüglich zu einer auten Bäckerei einem. Auf Wunfchinfigdrige Leafe. Zu erfragen 228 Oft Kandodh die.

Lu verfaufen: Eine Skannen-Milderoute, mit Verd.

Au verfausen: Eine 5-Kannen-Mildroute, mit Pierd und Wagen und Mildhepot. Nachzufragen bei A. Ab binder, 188 Rorth Ave. Ju verfausen: Wegen Abreise ein Millinervstore. Billig_k Guted Geschäft, Abr. W. 90, Abendpost, dimido 8800 faulen beitgelegenes Erl-Frocerhstore m.t Pf.xb und Wagen, werth das Doppelte, aber gezwungen zu berfaulen. Großer Maarentvorrath, idone Firtures ueben Archeen Butscherschop. Dilligs Rente, ichowe Wahnung; fommt sofort und seit überzengt. 784 M., Etr

Gelb.

Beld zu berleiben in genen ist.
Aleine Anlos, Perde. Wagen ist.
Aleine Anleiben weg, wenn wote die Anleiben wag, wenn wote die Anleiben machen, sondern lassen die Anleiben in Ihrem Beste.
Beit vollen das größte deutige des in Ihrem Beste.
Beit den das größte deutige Geschaft in der Etadt.
Alle guten, ehrlichen Teutigken kommt zu uns, wenn Ihre guten, ehrlichen Teutigken kommt zu uns, wenn Ihre guten, ehrlichen Teutigken kommt zu uns, wenn Ihre Geld der Bestendere des zu Eurem Eiortheit sinden, dei mit vorzusprechen, ede Ihr anderwörts dingelt. Die sicherste und zuverläsigste Wechnelung zugesichert.

2. B. Fren d.,

14mali7 128 La Galle Str., Zimmer 1. Braucht Ihr Seld? Ich leibe Geld gegen leichte Bebingungen ach Möbel. Pianos. Lagerhausschiere. Indeberte ze. ohne selbe an enternen. Ferner auf Liamanten, Ubren. Solde und Siberwaaren, L. und Liamanten, Ubren. Solde und Giberwaaren, L. und Lieberschieren, Der Judie Lieberschie eigenflum nicht Ihr ber Inien wegen und voll Einer Eigenflum nicht. Ihr beraucht nicht zu befürchten, selbes zu berties een. Inrichtgablung monation ober nach Beiteben. Siche die intr vor.
Alt pe us BP. Smit d. Investment-Bantier, Iimmer 716. Chamber of Commerce. Eds Walbington und La Salle Str. Schneibet bies aus. 15fedig

und la Salle Str. Schleider dies aus.

Wenn I hr Seld zu leihen wäufcht auf Mobel. Piauos, Pferde, Wagen, slufichen, rc., fo sprecht vor in des Office der Fibelith Mortgage Von Co., 183 Monroe Str. Geldeclieben in Vertägen den Wedieben in Strägen der Schleichen in Vertägen der Schleichen in Strägen der Schleichen in Eine Bestägen der Schleichen in Eine Bestägen der Schleichen in Eine Bestägen der Schleichen in Strägen der Schleichen der Schle

MONEY! MONEY! MONEY! MONEY!

auf Möbel, Pianos. Pferde, Wagen, Lagericheine und jede andere Sicherheit, ohne Deffentlichkeit, ohne Zeifberluft und die Sachen bleiben in Euerm Befit. Priefet unfere Bedingungen, bebor Ihr anders wo hingeft. Shimeall & Miller, Bimmer 17, Major Blod, Saboft-Ede Ba Salle Str. und Mabison Str. 3febbibofa3m7

of Commerce, La Salle und Bafbington Str. 26bgen Getd gu berleiben gu ben niedrigsten Raten auf ber-bestertes Chicago Sruftdeigenthum. Getd gum Bauen borgeftredt. Siberale Bebingungen. Beter Dan Biffingen, 95 Waffington Str. Betobms \$50,000 gu berborgen auf Brundeigenthum bet usp-natlichen Jahlungen. \$15.84 ben Monat bezahlen ein Kapital von \$1000 und Jillen gurück in ?E Mona-ten. Henry C. Beo. 445 ED. Chicago Abe. Zemgdwil Ju verleihen: 250,000 Dollars auf Grundeigenthum. 5 und 5½ Prozent Jinfen. 90 Latalle Str., Zimmer 48. Cfficeftunden 11 bis 6 Uhr. Wir haben pridaffe Leute Geld an Sand, zu ber-leihen auf Grundeigenthum, niedrige Raten. Sirfa & Solm, 843 B. North Ave. 21aplmbibofal

Beirathsgefuche.

Seirathsgefuch: Ein Handwerfer, mittlere Breitiger, mit gutem heim, wunscht die Bekanntschaft eines protestantischen foliben altlichen Maddens ohne Unbang. Englische Sprache und Vermögen nicht nothwendig, Behufs schneller Verheirathung. Abr. B. 21 "Abendpost". "Noenobort".
Heirathsgeiuch : Crbentlicher, netter, junger Mans,
im Grocerie- und Saloongeschäft unweit der Stadt wünsigt die Belanntichaft eines ordentlichen Maddens der Wittwe mit etwas Bermögen zum Bied daltiger Verheirathung; bescheine Ansprüche. Abresse 887 Abendook.

Bu miethen gefucht.

Gefucht: Ein ober zwei leere Zimmer, nicht über 5 Dollar Rente b. DR. Abr. "G. 55 Abendpoft", bimi Gefucht: Junger Mann wünscht Zimmer u. Board in Privatsamilie ober Privat-Bovardinghaus. Rord-seite. Abzesse D 18 "Abendopft". mobi An miethen gesucht: Gine nette Cotiage mit -immern. 3. Stunde Fahrt vom Court house. 1. Mal. wier Miethen. E. Franker, 122 G. Clart Str.

Gine furge Geschichte.

Defahlt bon einem Beffeite Patient ber Dottoren Rocon und Wildman.

Senry Madfen bon ben Chlenge White Leads und in Moets, wohnhaft in 409 M. Erie Sir., und wohl etunt in den Mellieite Gefchafts- und Arbeiter-nifen, forag neutig zu einem Berichterstatter betuffe feiner Behandlung wegen gronifden Catarrhe berd bie Bottoten McCob und Wildman und er-Beste Geloeppes



Jans Madjen, 469 M. Erk Cir.

Id halte die Art der Behändlung, welche von den Onderen Wesch und Willeman praftigirt wird, für den der Verlagen der Verlagen und Anglein der Verlagen der Angleichert, was der Verlagen der Verlage

Die Dektoren Meloh & Wildman werden entarchalitine Erantheiten behandeln für alle Gatententen, dog dem 1. Juni, 1892, au 85 den Monat, beginnend, Mediginen ein geschloffen. Die Poctoren

McCoy & Wildman, 224 State, Ede Quinen Str. weelslitätent Chtarrh, Afthma, Bronch eik, Kerbenleiben, Bheumatikmus, Bhwindhlucht und alle dronfiffen Jeiben ber wedle, Bunge, bes Migense der Leber und Rieren.

Empfehlungen bon 25,000 geheilten Batienten in Chicago. Kranke, die auswärts wohnen, werden brieftich mit Erfalg behandelt. Man laffe fich Formulare für Un-neh der Ghuebome Kinden.
Sprechfrunden: A. 80 Worg, die 12. 30 Kachm., 2 bis Bachm., 6.30 die Sübends: Conntags nur von 4.30 The Morgens die 12. 30 Wittags.

Frei-Kliniks

im Deutschen Medicin Colleg, 512 Roble Str., an Milwaufer Wde., welche alle bon 11 bis 12 Uhr adgehalten werden:
Wontag: Migemeine mediginische Klinik. Dienstag: Kinderkrankheiten. Donnerkag: Wundarzuei und Geschiechiskrankheiten. Freilag: Frauenkrankheiten Abödnerunen werden unenigelitig ausgenommen und Studirende für Medizin ober nur für Sedurlösisischenen für Abdulikag alle Krankheiten, wo eine Heitung bentbat, gegen mächiged Sowerar, ohne Bestein der Studentie, her nachpetischen der Studentie. Schwerkfassenschische Lechner der Studentien der Studentien. Sexusabspathisch, magnetisch z. geheilt, besonder der Studentien. Schweiber der Studentien.

\$8.00 für eine echte Curled Saar-Matrage Diefe Boche, auf leichte Abzahlung. w. Madison St. | Moore Bros

In dem pollständig neu ausgestatteten

Abendpost-Gebäude, 203 Wifth Abe.,

einzeln oder zusammen zu vermiethen. Größe 70X23, gutes heizung. Ausgezeichnete Beschäftslage, gut geeignet für Musterlager oder leichten fabrif. betrieb. Nachzufragen in der Office der "Abendpost".

EXTRACT,

1 Badhen, 1/4 Pfund, 5 Cente. Bu haben Bei allen Grocers.

Billige Rleider n.leichte Abzahlungen Wir maden Gerren-Rleider nach Maaf fo billig wie die Billigften, und nehmen nur ein Drittel brauf, bal liebrige in fleinen wöchentlichen Manblungen

Driftel brauf, bas Uedrige in fleinen wogenungen Ebzehlungen.
Und haben wir fertige
Serren - Kleider, sowie Pamen - Jakels, Aleiderstoffen, Ahren, Keiten, Piamanten, Lischdecken, Forfänge, Fortieres, Albums u.s. w.

Fotieres, Albums u.s. w.
Bedingungen.
Bedoker & Missener:
Bimmer & Ro. 175 kasalie Sir., Sche Monroe.
Niehmt den Elevetor.

Im Morton Grobe, an Milwaufes Avenue, nahe Chicago, Milwaufee u. St. Baul Debot, \$175 und aufmarts; \$15.00 Caffs, \$5.00 ber Monat. Sotten an Wilwaufee und Crawford Abes. \$400 und aufwärts.

— Celd gum Bauen zu berleiben.

E. M. e Im S.

abr28, Imont 1787 Milwaufee Abe.

THE WM. SCHMIDT BAKING CO., 75–81 Olybourn Ave., feifest das beste Brod. Eraders, Auchen und feine Bisenitik.

Medifanwälte.

JULIUS ANDREE, Deutider Advofat, 207 STOCK EXCHANGE BLDG. 167 Dearborn Gie. Telephon Ro. 2006 12aplmt3

Adolph 2. Benner,

Deutscher Udvofat, Rimmer 508, Chamber of Commerce Builbing. 140 Washington Str.

Telebhon 5238. 24ocfabibelt Goldzier & Rodgers, Rechtsatiwälte, mer 39 & 4 i NetropolitanBlod, Chicago R.-M.-Sile Ranbolph und 21a Salle Str.

MAX BBERHARDT, frieden Srichter, 143-148 Madifon Sie, gegenüber Unionfit. Behanna: 48 Kibland Siba Bialjo

Die Persaillerin.

Roman von Ernft Memin.

(27. Fortsetung.)

Der Fürft lächelte fpottifc. Es er: grimmte ihn auf's Bochfte, bag er Conftance vertraut und bag fie ibn taufchte, und zwar mit bem, welcher fie eben ver: Leuanete.

"Much," fuhr Philipp fort und fein Muge funtelte, benn bes Bergogs veracht= liches Lächeln reigte ihn, "auch murbe ich bie Reigung berer, bie Gie meinen, nicht annehmen — ich murbe gu ftolg

Der Bergog folug feinen Blid ar: gerlich gu Boden - Duntle Rothe über= jog feine Stirn und mit etwas heiferer Stimme rief er: "Bas foll bas heißen? Was magen Gie mir zu fagen?! Gie miffen nicht, baß ich hieher gekommen bin, um ein Berhor mit Ihnen anguftellen! Bagen Gie Ihre Borte beffer ab - benten Gie wohl baran, bag 3hr Leben von Ihrer Musfage abhangt!"

"Sie tonnen mich morben laffen, Durchlaucht," fagt Philipp, ber fich ftotz aufrichtet, "und murben mich boch nicht gum Widerruf bes Wortes gwin= gen, bas ich eben gefprochen: Die Liebe ber Frau von Roubair ift für mich ein But, bas ich mit Geringschätung ab= lehnen murbe! Und boch hege ich eine warme Theilnohme für bie hochbegabte, ungludliche Frau, welche in fo ichiefe Berhältniffe gerathen! Freilich gehört bas nicht hieher!"

Der Fürst macht eine muthenbe Bes wegung, gerade als wolle er seinen Stod gegen Philipp erheben.

Diefer aber, ben Bergog mit einem festen, überlegenen Blid in Schranten haltend, fubr ruhig fort: "Bas nun bie Beschulbigung betrifft, welche Durch= laucht gegen mich vorher aussprachen, fo habe ich ein Recht, ju fragen, auf welche Ausfagen und Grunde biefelbe fich ftust. Guer Durchlaucht merben mich nicht hinrichten laffen, ohne mich anguhören, nur weil Maerhöchftbiefelben em Ginverftandniß zwifden Frau von Roubaix und mir voraussetzen!"

"Sie follen nicht hochmühtig lachen, indem Gie biefen Ramen aussprechen!" rief ber Bergog. "Befdimpfen Gie bie Frau nicht auch noch, bie Gie verleug: nen und die gu mir für Gie bitten fommt! 3hr Sochmuth und 3hre fede Saltung wird Gie nicht retten, wenn ich Sie vor Gericht ftelle ober wenn ich Sie füfiliren laffe! Der Gartner bezichtigt Sie, baß fie mit blutiger Baffe über bem Grafen fnieten und ben gerbrochenen Degen erft fortwarfen, als er hingus

"Man febe, weffen Degen es mar, ben ich fortwarf! Der Strumpf burfte permuthlich noch bort liegen!" Der Bergog marf ihm einen fragen=

ben und migtrauischen Seitenblid gu. "Es war bie Baffe, die ber Graf dwang, als er fich auf mich fturgte!" fuhr Philipp fort. "Mit ber er biefen Schlag gegen mich führte!" Er wies auf feinen Berband. "Ich entwand fie ihm und bann ftieß ich bamit gu; barin habe ich Schuld - allein die Leiben= schaft übermannte mich, als ich ben Rauber meiner Chre vor mir fah - ich mußte plötlich, bag er ber Berleumber war, ber aus bem noch unaufgetlarten Tobe bes Couriers eine Unflage gegen mich fcmiebete!"

Der Bicomte hatte bag alles in einer bestimmten, überzeugenben Beife gefagt, ind der zweite und dritte flur bie auf ben Herzog unter anderen Umftanben ihre Wirfung nicht verfehlt hatte. Jett aber mar ber Fürft einmal gegen ihn eingenommen. Philipps Sicht, Sahrstuhl und Dampf. Saltung hatte ihn in Schranten gehals ten, jugleich aber furchtbar gereigt. Bubem grübelte er mehr über bas Geftandnig, Die Marquife habe ihn in ben Part beschieden, als bag er ben Worten bes Wegners aufmertfam folgte. Er erwiderte ihm auch mit nichts, als einem queren Blid und einem Aufmerfen bes Ropfes, welches fo viel hieß, als: "Fahren Gie nur ruhig fort in Ihrer Detlamation - es thut ja bod nichts!"

> "3ch werbe ben Degen auflefen laffen, und Gie werben nicht aus bem Bimmer weichen, ehe ich Ihnen Ihre Freiheit ausbrudlich gurudgebe!" fagte er nach einer Paufe, als Philipp ichwieg.

"Ich werbe nicht aus bem Schloffe geben, ehe nicht meine Unichulb volltommen ermiefen ift und jeber Schatten bes Berbachtes, ben die Bosheit auf mich wirft, gemichen!" ermiberte ber Bicomte ftol3. "Und nachher werbe ich biefe Borfalle insgesammt und biefe meine ge= genwärtige Gefangenschaft vor ben Rich= terftuhl ber öffentlichen Meinung und fämmtlicher Couverane Deutschlanbs bringen. Mag bas Urtheil ber Welt enticheiben gwifden Guer Durchlaucht und mir!"

Da trat ber Fürst ploblich bicht an ibn beran und fagte mit blutunterlaufes nem, fürchterlich brobenbem Auge:

"Bergeffen Gie nicht, bas ich ein Staatsgefängniß befibe, in bem ich Leute verfcwinden laffen fann, welche broben, Die Berhaltniffe meines Sofes por bie Deffentlichfeit gu gerren!"

"Bergeffen Gie nicht, Durchlaucht," rief ihm Philipp entgegen, "bag Gie mich zwar im Thurm vermobern laffen fonnen, wenn Gie wollen, aber bag Gie bann nimmermehr eine Stimme in 36: rer eigenen Bruft merben erftiden ton: nen, welche Ihnen bis in Ihren Tobes: tampf binein gurufen wirb: Du haft beinem ungerechten Berbachte ein Menidenleben geopfert!"

Er ftanb ftarr und wies mit bem Finger auf die Bruft bes Fürften, bis biefer furg Rehrt machte und mit fcme= rem, unsicherem Schritt bas Bimmer

Dann fant ber Bicomte ericopft in feinen Geffel gurud. Er hatte foließ: lich gefiegt in bem furchtbaren Bortbuell!

Aber er hatte es auf Roften ber ar: men Fran, über bie er fich fo hart ge= außert, bag es ibm jest felber mehe

2 meiunbzwanzigftes Rapitel.

MID ber Fürst zu sich zurudkehrte, wurde ihm gemelbet, daß servirt sei. Depot für Sowertsegers Balfam. Aft-Er begab sich murrisch und verstimmt



Als bas befte Mittel empfohlen. r DL.

As des deske Wittel empfohlen r IA.

Be Wars, Pigmonth Cs., Ja., Wai 1880.
Id litt burch Ueberarbeiten am Zitterr und Schlafs losiositetet zwei Jahre lang, gebrauchte bafür Kaftor König's Keren-Stärfer und kann es als das beite Wittel bafür empfehlen.

Radom, M., April'89.
Derr Pastor P. Schaftian ichreibt: "König's Kerevben-Stärfer" hat bier eine wunderdare Wirfung bei einem schäufter" hat bier eine wunderdare Wirfung bei einem schäuften. Dieher mauchmal ueunmal läglich hatte feit dem ersten Jahre mauchmal ueunmal läglich ehilebriche Imfälle. Vichts schier kongen zu beilen; nach dem ersten Wössel von "Aastor König's Kerben-Stärfer" verschwanden die Amställe chaiten das Für eine Kössel von eine Konster verschwanden die Amställe schiender König's Revben-Stärfer der des des Schiegtons Co., M., Mai '99. Sharter berigmanden die unfalle icheinder für immer. Chat Im verft, Libingtione Co., II., Mai '59. Ich belenne, bat ich mit ber Wirfung von "Baftor König's Nerves Stärker gut aufrieden bin, weil ich mich nun wieder der besten Gesundheit erfreue. R. Bergmann.

etn werthvolles Buch für Nervenleibende wird Jedem der es verlangt, gugelandt. Eige Medigin wurde feit dem Jahre 1876 von dem Ooche. Ander Alle Buch 1876 von dem Ooche. Kafter Ander Mayne, Ind. gubereitet und jest unter stimet Inng von der

KOENIG MEDICINE CO., 938 Randolph St., CHICAGO, ILL: Bei Abothefern zu haben für \$1.00 die Plaidee, für glaiden für \$5.00; große \$1.75, 6 für \$9.00.

gur Tafel. Bu feinen anberen Berbrieglichkeiten hatte fich ingwischen noch eine neue gefellt - ein erfter ftechenber Schmerg in feinem Rnie funbigte ihm auf ber jugigen Flur an, bag feine Fuggicht mieber einmal Absteigequartier bei ihm zu nehmen gebente. Er fcob es mit Recht auf ben gang gegen feine Gewohnheiten unternommenen fpaten Musgang in ben Bart. Und bas trug nicht wenig bagu bei, ihn murrifch gu machen.

Gine finftere Berftimmung trug er bei Tijch namentlich gegen Frau von Roubair gur Schau. Much Belene fiel bies auf. Und befonbers murbe fie burch eine Meußerung bes Baters befturgt, die er auf die theilnehmende Frage ber Marquife that:

"Durchlaucht icheinen nicht nur feelifch unter ben Greigniffen, fonbern auch forperlich gu leiben?"

"Ja," hatte barauf ber Fürft grim= mig und mit bezeichnenbem Geitenblid auf bie Frangöfin gefagt. "Gin Gang in ben Part hat's mir angethan. Das ift ein gefährlich Ding, fo ein Gang in ben Bart bei ber Duntelheit und gu biefer Jahreszeit - ich rathe jedem ba= von ab!

Belene mar abmechielnb bleich und roth geworben nach biefer Bemerfung. Mllein wie fie aufblidte, fab fie ben Blid bes Bergogs mit ftummen Grimm auf ber Marquife liegen.

Zweifellos mußte ber Bater von bem heimlichen Ausgange, benn wenn er bie Marquise gesehen, tonnte auch sie ihm nicht entgangen fein. Gie hatte etwas Beimliches gethan und mar barüber er= tappt worden. Der Bater mußte bavon und nicht burch fie!

Run mußte fie gu ihm gehen und fas gen, mas fie gu bem Musgange bewogen, bamit es flar fei zwischen ihm und ihr. Sie fah eine garte Schonung barin, bag fein Born fich junachft gegen bie Marquife richtete, als burbe er biefer, ber alteren, Die größte Schulb an bem Bes fchehenen auf.

Und mas wollte fie bem Bater fagen? Bisher hatte fie nur bas empfunden, mas fie gu bem Bange in ben Bart getrieben - jest ba fie bies in Borte faffen wollte, ftubte fie. Gie fentte bie Stirn über ben Teller - fie em- | minell trat er bann in bas Wefchaft feipfand mit Schmerzen, bag nun et- nes Baters ein, hat jedoch thatfachlich mas zwifchen ihr und bem Bater feine andere Thatigfeit bis jum Tode ftand, ein Geheimniß mit einem anberen, um bas bie nicht miffen burften, die ihr bisher bie Liebsten und Bertrautesten gemesen. Den um alles in ber Wellt hatte fie nicht geftanben,

baß Philipp fie gefüßt. Die Tafel murde aufgehoben, ohne buß fie jum Entichlug fam.

Den Augenblid, ba ber Bergog ju feinem Bafchtifchen trat, um Baffer über feine Finger gießen gu laffen, benutte fie, um gu ber Marquife binuberzugeben, bie ihr auf halbem Bege entgegenrauschte. Sie wollte ihr ein gutes Wort fagen, meil fie ben Unmillen bes Berrn auf

fich genommen. "Mein Bater meiß von unferem Musgang, Mabame!" fagte fie mit

vertraulicher Stimme. "Durch mich, Sobeit," ermiberte Conftance rafch, "Graf Lannion mar's, ber an und vorüberfprang und fich auf ben Bicomte marf. Er liegt mit tiefer Bruftmunbe in feinem Bimmer, allein er hat ben Bicomte gefchictt gu verbachtigen gewußt. Und biefem mißt nun bie Durchlaucht bie Schulb an jenem blatigen Zwischenfalle bei. Um ihn zu entlasten, habe ich bei Dero Bater Zeugniß bafur abgelegt, bağ Digonneau angegriffen burbe und in Nothwehr handelte. 3ch gab an, bag ich burch Bufall in ber Rabe war und alles fah. Der Bergog aber migtraut meiner Aussage und wirft mir ein geheimes Ginverftanbnig mit Philipp por!" Gie fagte es mit fliegenbem Athem, und Belene ftanb ftarr, als fei ein Blit por ihr in ben Boben gefchlagen. "Bon Gurer Soheit Unwefenheit ift Durchlaucht nichts befannt," fuhr Frau von Rous bair fort, "ich bitte auch, bavon zu fcmeigen!"

Da bie Pringeffin nichts ermiberte, mathte fie einen tiefen Rnids und trat jurud.

"Der Unichulbige verbachtigt und verhaftet - bie Belferin beargwöhnt - beinetwegen - und ein Bort von bir tann alles lichten!" rief es in ber Bringeffin, und mit rafdem Ents folug trat fie auf ben Bater gu, ber fich eben wieber ber Befellichaft gumenbete. Sie erbat fich ein ges beimes Behör auf bes Fürften Rabinet. Des Bergogs Mienen hellten fich auf, als fein Blid auf bie Tochter ftel. Diefe allein in bem gangen Saale mar rein und verbiente Bers trauen. Und er gemährte ihr mit

(Fortfetung folgt.)

freundlichen Worten, um mas fie bat.

+ William After.

William Aftor ift gu Rem Dort im Alter von 61 Jahren gestorben. Da ber Berftorbene — nächft ben Banberbilts und vielleicht Jan Gould - bas größte Bermögen, welches in ben Sanben eines einzigen Individuums bereinigt ift, befaß - man ichagt es auf etwa fiebenzig Millionen Dollars -, fo ift fein Tod immerhin bemertenswerth. Bom rein menichlichen Standpuntt aus ift ber hingang Diefes Rrofus weniger ber Ermähnung werth, als ber irgend eines armen und fleißigen Arbeiters Denn über feine perfonliche Geschichte läßt fich taum etwas befferes berichten, als bag William Affor fein Leben lang im geschäftigen DuBiggang verbracht hat, eine jener vielen Drohnen ber menschlichen Gesellschaft, benen man ge-wöhnlich ben irongichen Lobspruch ge theil werben läßt, baß fie vorfichtig in ber Wahl ihrer Eftern gewefen find. Und William Aftor war bas in ber

That im höchften Dlage gemejen. Das war fein Glud. Intereffe oder Liebe ju einem Beruf, ober gar Leibenichaft hat er niemals gezeigt, und im gewöhn= lichen Laufe ber Dinge hatte er mahr= scheinlich seine Carriere als ein einfacher Clerk begonnen und auch als folcher ge= endet. Er war der Entel des Begrun= bers ber Finanggröße bes Baufes Aftor, bes bekannten beutschen Tischlergefellen Johann Jatob Aftor, welcher fpater die große Pelzcompagnie im Nordweften und Aftoria ichuf und Millionen über Millionen erwarb. Das mar allerdings, nachdem ber Anfang qe= macht, feine große Runft, und das Recept fehr einfach. Dazu gehörte nur, bag man ben Indianern und weißen Jägern für ein Billiges ben Belgertrag ihrer Sagd abnahm, die armen Rerle rechts und lints über die Ohren hieb und beim Wiedervertauf in ben Ruften= ftädten ober nach Europa riefige Gewinne in die eigene Tafche fadte. Dieje Gewinne legte der alte Aftor und fein unmittelbarer Rachfolger im Untauf bamals fpottbillig täuflichen um= fangreichen Grundeigenthums an, beffen Werth, ohne Buthun der Aftors, gang einfach burch bie induftrielle Ent= widelung bes Landes fehr bald enorme Böhe erreichte.

Johann Jatob Aftor binterließ feine Millionen feinem Cohn William Badhaus Aftor, einem thätigen und geschäftstüchtigen Mann, beffen Che zwei Sohne, Johann Jatob und William - der foeben Berftorbene - entspran= gen. Mit großem Rummer fah ber Bater, daß William durchaus tein fauf= mannisches Talent, überhaupt teine Begabung für irgend einen ernften Beruf zeigte. Bas ihm behagte, waren Rei= fen nach fremden Ländern und Renn= fport. Der erfteren Liebhaberei tonnte er nach Belieben nachhängen. Ueber vier Sahre lang verbrachte er im Ausland, namentlich im Orient und in der Türfei. Der phlegmatische Charafter ber Türken, ihre fataliftifche Weltanichau= ung berührte verwandte Saiten feines Charafters - wenn man bei einer burchaus negatib angelegten Natur bon

Charafter fprechen tann - burchaus

sympathisch. Beimgefehrt beirathete er Fraulein Caroline Schermerhorn, Die Tochter eines ichwer reichen Brootlyner "Anider= boders", b. h. aus einer ber alten Fa= milten hollandischen Urfprungs. Robes Chefs ausgeübt, als daß er täglich etwa zwei Stunden auf feiner "Office" erichien, bie Morgenzeitungen und Rennberichte las und dann mit irgend einem Sportfreunde bon der Borfe frühftüdte. Gein Bater mar fo erbit= tert über Williams Tragheit, bag er ihn im Testament mit einer Million Dollars abgespeisen wollte, und nur ben Bitten bes alteren Bruders John Satob gelang es, ben alten Mann umguftimmen und zu beranlaffen, daß William wenigftens den vierten Theil beffen erhielt, mas John Jatob als Reprafentant ber Weltfirma guge= bacht war. Der Bater fürchtete auch. bag William die vielen Millionen burchbringen würde. Darin hatte er fich allerdings geirrt. Mit bem Befige bes gewaltigen Bermögens wurde William jum Beighals. Er lebte guritdgezogen, und nahm felten Theil an den raufchen= den Feftlichkeiten, die feine Gattin ber anftaltete. Den Winter, oft mehr als bie Salfte bes Sahres verbrachte er in Europa. Dort - in Liverpool - ift

er auch geftorben. Er hinterläßt bier Rinder, einen Sohn und drei berheirathete Tochter. Bon diefen hat die jungfte, Frau Cole= man Dranton, durch ihre galanten Abenteuer und bie wenig cavaliermä= Bige Rolle, die ihr Gatte babei fpielte. einen wenig beneidenswerthen Ruf er= langte. Es heißt, daß ihres Baters Tod burch ben Rummer über biefe Escapaden beichleunigt worden fei. Ueber die Theilung des ungeheuren Bermogens, bas er hinterlaffen, ift noch nichts befannt.

Lefet Die Sonntags-Beilage ber "Abendhoft".

Ich wurde Frank 3ch riahm SCOTT'S

Ich erfältete mich

Refultat: Ich nehme meine Dahlzeiten, 3ch fann mich ruben

und fühle mich träftig genug um irgend eine Ar-beit zu verrichen, ich werde auch fett, denn Scott's Emulfion von reinem Le-berthran und Hypophosphaten von Kall und Soda, hat nicht nur meine beginnende Schwindfucht geheilt, sonbern bat mit jest von Reuem geboren und bringt mit jest

Fleisch auf meine Rnochen aur Raie von einem Pfunde ver Tag. Ich nehme sie grad jo gern wie Relich." Ein berar-tiges Zeugnis ift nichts neues. Soot's Emussion thut täglich Wunder. Rehmet deine gabere.



" Wenn Jemanb eine Reife thut,

So fann er was ergählen; Drum nahm ich Schlitten, Sad und Sut, That Santa Claus Seife mablen; Und überall, wohin ich fam, Man biefe Seif' mit Freuben nahm."

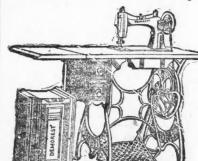
Chor:

"Da hat er gar nicht übel, nicht übel bran getban, Er ift ein fluger Sanbler, ein rechter Fairbant-Mann."

SANTA CLAUS SEIFE

wird überall von Reisenden und Sandlern verfauft. Rur fabrigirt von N. K. FAIRBANK & CO., Chicago, Ill.

JOHN YORK, S. HALSTED STR. \$19.50 für diefe Mafchine! Unfere Concurrenten ber- \$55



No. 3. Mit einer Garantie für 5 Jahre mit jeder Maschine.

Diefe Mafdinen find gu beziehen, guguglich 80 Cents für Deliberh, burch

JOHN YORK, 777, 779 & 781 & Salfted Str.



Gine Bafdfeife, Rein und Gefund. Dusky Diamond' Theerleife Gefund, Mingenehm, Reinigend. Beilt Sprobe Sande, Bunden, Berbrennungen u. f. w

Entfernt und Beilt Couppen. \$1.00 per Boche.



355 Milwaukee Ave. Ctablirt 1867. Agentur für bie Ginger-Rahmafdine, fowie erfter Rlaffe Dafdinen anberer Firmen ftets an Sanb. Befte Schneiderfcheeren gu niebrigften Preifen. Alle Arten Mafchinen reparirt.

Bett = Sedern. Chas. Emmerich & Co.,

175-181 S. CANAL STR. Ede Jadfon Str. Beim Gintauf bon Gebern außerhalb unferes Daufes bitten wir auf die Marte C. E. & Co. gu achten, welche bie bon uns tommenben Gadden tragen.

Wenn Sie Geld fparen wollen, taufen Gie Ihre Möbeln, Teppiche, Defen und Sausftattungsmaaren, von Strauß & Smith, 279 u. 281 W. Ma.
Seutiche Firm.

B baar und 85 monatlich auf 850 werth Möbels. Diefe Boche - Spezial-Bertauf

bon Schlafzimmer-Ginrichtungen. 200 Arten gur Auswahl auf leichtte Abzahlungen. m. Madison St. | Moore Bros

\$5.00 baar, \$5.00 monatlid.

Frankt \$50 werth Möbeln. Teybide und Defen aum billigen Boarbreile. 7ilbud
Sterling Furniture Co.,
90 & 92 Radifon Etc., nabe Jefferlon Etc.
Offen Abends die 9Uhr und Conntag Bormittag.

CHAS. C. BILLETERS
Galifornia, Mijjouris und
Ohia e Meine. Ohio - Weine, 85 Cts. die Callone und aufwarts, frei in's Dans geliefert. 180—182 O. Bandolph Str., 30jnbibo!i] awijden & Abe. und La Galle Str.

Scheuner & Sohn Rafe:Bandlung, Speziell Schweizer, Limburger u. Brid-Rafe. 194 M. Randelph Str. (Deumart). bbofabm

Baltimore nach Bremen.

Abfahrtstage bon Baltimore find wie folgt: Oldenburg, April 20. Juni, 1. Juli, 13. Presden, 27. 8. 20. Sarlseuhe. Mai 4. 15. 22. Eug. 3. Tecinary, 18. 29. Hug. 3. Tecinary, 25. Juli, 6. 17. I. Cajute, \$60 bis \$90.

3mifdended, \$22,50. Mundreife:Billete ju ermäßigten Breifen. Die obigen Stablbambfer find fammilich neu, bon borzuglicher Bauart, und in allen Theilen bequem eingerichtet. Lange, 415—435 Fuß. Breite 48 Fuß. Clectrifce Beleuchtung in allen Raumer

Weitere Austunft ertheilen bie Generalengenten, M. Chumader & Co., 5 S. Gay Str., Baltimore, Md. ober begen Bertreter im Inlaube.

Itorddeutscher Llond. Schnelldampfer-Linie Spree, BREMEN Elder,

Aller, Saale, NEWYORK Worrs, Trave, Pulla Kaiser Wilhelm II.

Rurge Reifezeit. Billige Dreife. Gute Detöftigung. OELRICHS & CO., No. 2 Bowling Green in Rew Port. H. CLAUSSENIUS & CO. General. Agentur für ben Weften. 80 Gifth Ave. Chicago.

Excursions nach Deutschland

30m 1. Mai an berkaufen wir Billette nach Deutschland und retour zu außergewöhnliche billige Preisen. Abgang unferer febr eleganten Tercurfion . Gifenbahngüge jeden Sonntag von Chicago für die bestimmte Schnell-Dampfer von New York nach Bremen, jeden Dienstag mit den Schnell-Lampfern nach Hamburg. Trot ber allgemeinen Preiserhöhung bertaufen wir noch Billette ju bem febr billigen Preis:

21 Dollars von Deutichland nach Amerifa. Man menbe fich für meitere Austunft an UNION TICKET OFFICE Gus. Sumbold & Co., 171 E. Sarrison Straße, gegenüber bem neuen Grand Central Depot. Laplibbs

Billig! Billig! Billig! Passagen

Europa in Cajute und Swifdended. Ber Gelb fparen mill, fpreche bor bei ber alten bemahrten Firma

C. B. Richard & Co. General Passage-Agenten, 2jalj8 62 Clark Str. (Cherman Sans). Conntags offen bon 10 bis 12 Uhr.

Schiffstarten billiger als jegendeine andere Agentur (Seldjendungen KOPPERL & HUNSBERGER. 52 Clark Street.

Brauereien.

MCAVOY BREWING COMPANY. Teleph. 8257. 2349 South Park Ave. Reine Malz-Biere. Austin J. Doyle, Brafibent. Adam Ortseifen, But-Brafibent. H. I. Bellamy, Gefretar und Shapmeifter.

WACKER & BIRK BREWING & MALTING CO. Office: 1.71 B. Desplaines Str. Eck Indiana Str. Branerei: Ro. 171—181 K. Desplaines Str. Malphank: Ro. 188—192 B. Jefferdin Str. Ciedator: Ro. 16—22 W. Juhana Str. -15agli

11 jelima

35 Minnten Fahrt von der Stadt.

Das herrliche ELMHURST,

gelegen an ber Chicago & Northwestern Gifenbahn 2otten \$150 bie \$200. \$10.00 baar, \$1.00 per Woche Reine Binfen berechnet. "Abstract of Title" wird mit jeder Lot geliefert Rüge geben vom Wells Str. Bahnhof ab um 2 Uh: Rachmittags.

Radmittags. EF Freie Conntags-Excursion. E Tidets in unserer Office. Rauft eine dieser Lotten in Chicagos schönster Bors ftabl. Säuser gebaut und vertauft auf leichte Ab-

DELANY & SALZMAN. Bimmer 34 und 35, 115 Pearborn Str.

Winangielles.

GELD

Part, wer bei mir Pasiagescheine, Cajüte ober Jwischended, nach ober von Deutschland tauft. Jich besiedere Bassagiere nach und von hamburg, Bremen, Kniederben, Kotetedam, Javec, Baris, Seiettin ze. dia Rew York ober Artimore. Bassagiere nach Europa lieser mit Gepäaf trei an Borb des Dampiers. Wer Freunde oder Verwande von Europa fommen lassen mit fann es nur in seinem Justersse finden, dei mir Freische tann es nur in feinem Jutereff einben, bei mir greis farten zu lofen. Anteunft ber Paffagiere in Chicago ftets rechtzeitig gemelbet. Näheres in bes General-Agentur bon

ANTON BOENERT 92 La Calle Str.

Bollmachis und Erbigaftofachen in Europa, Collettionen, Boltausjahlungen te. prompt belorgt. Conutage offen bis 12 Ubr. Household Loan Association,

85 Dearborn Str., Zimmer 302.
Geld auf Möbel. Keine Wegnahme, keine Deffentlichkeit ober Verzögerung. Da wir unter allen Gefellschaften in den Ber. Staaten das größte Kapital besigen, jo können wir Euch niedrigere Katen und längere Zeit gewähren, als irgend Jemand in der Stadt. Unfere Gefellschaft ist organisert und macht Seschäfte nach dem Vaugeiellschafts und macht Seschäften nach dem Vaugeiellschafts Kinden von der Konton und Vergumische Der monatliche Kindzahlung nach Vergumische Eprecht uns, bedor Ihr eine Anleihe macht. Brings Eure Mödel-Receipts mit Euch.

E Gs wird bentich gefprocen. Household Loan Association, 85 Dearborn Str., Zimmer 302. — Gegründet 1854.

Diefe Woche 300 Curled Sear-Matragen ju \$10 bas Stuft, die beite Matrage, die je für den Preis berfauft wurden.

w. Madison St. | Moore Bros

Geld zu verleihen ant Mobel, Bianos, Aferde und Magen, fowte auf andere Sicherheiten. Reine Entfernung ber Gegene ftande. Niedrige Raten. — Strenge Seheimhaltung. Prompte Bedienung.

CHATTEL LOAN CO., LAKE VIEW. Zimmer 1, 503 Lincoln Abe., Coots Dalle. Abends offen bis 9 Afr. bud Erste Mortgages

auf Chicago Grundeigenthum gu vertaufen. - 4 Progent Zinfen. - vierteljabrlich berechnet - werben auf Spar-Kinlagen bezahlt. Wechfel auf Deutschland. Milwaukee Ave. State Bank. Ede Milwautee Abe. u. Carpenter Gtr.

Montag und Sonnabend Abendstunden von 7—9 Uhr. 20feband Schukverein der Sausbeliker

gegen folecht gahlenbe Miether, 871 Larrabce Gtr. Branch | Mm. Sievett, 3204 Mentworth Av. Beter Meber, 523 Milwaufee tweet Offices: | R. Beij, 614 Maging flyg, 1916, 35515, halftebett.

Ber Geld gebraucht,

fomme au mir. Ich berleiße bon 15 Dollars an, billig und schnell auf Möbeln, Bianos und Maschinen, ohne fie auf entfernen. Auch auf Lagericheine, Peldvort. Schnucklachen, Diamonten ober trgend ein gutes Planb. Rrom 61-62, 162 Bafbington Gtr. Rehmen Gie ben Glebator.

Sichere Geldanlagen.

Erfte Sphotheken zum Bertauf an Hand.
Gelber zu berleißen auf Chicago Grunbeigenthum.
Bollmachten! Weinzieh ung bon Erbidaften. Paffage:Scheine bon und nad Deutschland

Billige Preife, gute Bebienung garantirt burd Wasmansdorff & Heinemann, 145-146 E. Randolph Gtr. Sonntags offen bon 10-12 Uhr.

Geld zu verleihen in größeren und Neineren Summen auf irgend welche gute Sicherheit, wie Lagerhaussscheine, erster Classe Geschäftspadiere und bewegliches Eigenthum, Grundeigenthum, Opvothefen. Bauvereins-Aktien. Berde, Wagen, Pianos, Möbel 2c. Ich verleihe nur mein eigenes Seld. Betrag und Bedingungen nach Belieben, zahlbar ratenweise, auf wonatliche Abzahlung wenn gewinscht und Jinsen bemgemäß verringert. Alle Geschäfte unter Bertswiegenheit abgewiedelt. Bitte deipuchen Sie mich ober schreiben Sie wegen näherer Ausklunft oder werden Jemanh ju Ihnen schiefen. 504 Las Ealle St. Rimmer 35. Felendon 1275.

94 Ba Salle Str., Bimmer 35, Telephon 1275. Der Cook County Bau- und Leih-Verein berborgt Geld auf Grundeigenthum gu 5 und 6 Prog. Binfen. Office: 227 G. Rorth Abe., Chicago.

Taglich offen bon 8 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abenbs. Geld gu berleihen. Safeth Loan & Builbing Affociation, Zimmer 3, 142 La Galle Str., Chicago. Rein Berzug; Geld jeht ba; niedrige Raten; monat-liche Bezahlungen; Sprechen Sie bor und helen nähere Auskunft bei dem Sekretär. bolwo

Spezial-Verkauf diese Woche von Schlafzimmer: Einrichtungen. Drei Waggom Labungen gerade eingetroffen. Preise entzwei geschnitten. Aus Leichte Abzahlungen.

m. Madison St. | Moore Bros 6. Ward Loan und Building Association.

Meue Serie. Die 20. Gerie ift jur Gubscription eröffnet: Bergemelungen beginner am 5. Mai 1892. Berjammlung jeden Donnerstag Abend in 772 S. Halsteb Straße. Geld an Mitglie-ber geliehen zu 6 bis 8 Prozent nett. Keine

Der Gefretar. Peerless Ban: Berein .eröffnet ... Eine Neue Serie am Dienftag, den 3. Dai,

Ede Union & Liberth Str. Wm. Weisskopf, Praes.

Darleben auf perfont. Gigenthum.

Gebraudt 3hr Gelb?

Bir verleihen Geld zu irgend einem Betrage bem 225 dis \$10,000 zu den möglicht niedrigen Raten und in kürzeler Zeil. Wenn Jor Seld zu leihen wünlicht auf Mödeln, Sianos, Plerbe. Wagen, Kutigen, Las gerdaussichene ober derföntigen Sigenthum irgend welchen voor Ihr eine Anleiben der Art, so der die Art, der die A

In Halle Jur einen Refleberag auf Möbeln, Pianos ober anderes berfonliches Eigenibum irgend welchere Art schulben jolltet, werden wir denselben abbezahlen und Euch jo lange Frist geben, als ihr wünscht. Wir lassen das Eigenthum in Eurem Beste, so das Ihr den Gebrauch des Geldes sowohl als auch des Eigenthums habt. Bedenset, das Ihr zu jeder Beit Kbyadlungen machen und badurch die Kosten der An-leihe berminden fonnt.

Menn Ibr Gelb gebrauchen folltet, fo wird ell gut Eurem Bortheil fein, juerft bei und borgufprechen, bevor 3hr eine Anleibe macht.

Chicago Mortgage Boan Co. 86 La Calle Str., erfter Fiur über ber Strafa